

**Abkommen vom 21. Juni 1999  
zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft  
und der Europäischen Gemeinschaft über den Handel  
mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen**

**Beschluss Nr. 1/2012 des Gemischten Ausschusses für Landwirtschaft  
zur Änderung von Anhang 7 des Abkommens**

Angenommen am 3. Mai 2012  
In Kraft getreten für die Schweiz am 4. Mai 2012

---

*Der Gemischte Ausschuss für Landwirtschaft,*

gestützt auf das Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über den Handel mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen<sup>2</sup> (im Folgenden «das Abkommen» genannt), insbesondere auf Artikel 11,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Das Abkommen ist am 1. Juni 2002 in Kraft getreten.
- (2) Anhang 7 des Abkommens zielt darauf ab, den bilateralen Handel mit Weinbauerzeugnissen zu erleichtern und zu fördern.
- (3) Gemäss Artikel 27 Absätze 1 und 2 von Anhang 7 des Abkommens prüft die Arbeitsgruppe «Weinbauerzeugnisse» alle Fragen im Zusammenhang mit Anhang 7 und seiner Umsetzung und legt dem Gemischten Ausschuss für Landwirtschaft Vorschläge vor. Die Arbeitsgruppe ist zusammengesetzt, um insbesondere zu prüfen, inwieweit eine Aktualisierung von Anhang 7 aufgrund der Weiterentwicklung der Rechtsvorschriften der Parteien und eine Neugliederung des Anhangs erforderlich sind, um diesen mit den anderen von der Europäischen Union geschlossenen internationalen Abkommen über Weinbauerzeugnisse in Einklang zu bringen.
- (4) Anhang 7 des Abkommens sollte angepasst werden, um der Weiterentwicklung der Rechtsvorschriften der Parteien und der Neugliederung von Anhang 7 Rechnung zu tragen,

*hat folgenden Beschluss erlassen:*

<sup>1</sup> Übersetzung des französischen Originaltextes (RO 2012 3263).  
<sup>2</sup> SR 0.916.026.81

**Art. 1**

Anhang 7 des Abkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über den Handel mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen und seine Anlagen erhalten die Fassung des Anhangs dieses Beschlusses.

**Art. 2**

Dieser Beschluss tritt am Tag nach der Annahme durch den Gemischten Ausschuss für Landwirtschaft in Kraft.

Geschehen zu Brüssel am 3. Mai 2012.

Für den Gemischten Ausschuss für Landwirtschaft

Der Vorsitzende und Leiter der Delegation der EU:

Bruno Buffaria

Der Leiter der schweizerischen Delegation:

Jacques Chavaz

Die Sekretärin des Ausschusses:

Jana Klímová

## Betreffend den Handel mit Weinbauerzeugnissen

### Art. 1 Ziele

Die Parteien kommen überein, den Handel mit Weinbauerzeugnissen mit Ursprung in ihren Hoheitsgebieten nach den Bestimmungen dieses Anhangs auf der Grundlage der Nichtdiskriminierung und der Gegenseitigkeit zu erleichtern und zu fördern.

### Art. 2 Geltungsbereich

Dieser Anhang gilt für die Weinbauerzeugnisse, die in den in Anlage 1 aufgeführten Rechtsvorschriften definiert sind.

### Art. 3 Begriffsbestimmungen

Im Sinne dieses Anhangs gelten vorbehaltlich anderslautender Angaben in diesem Anhang folgende Begriffsbestimmungen:

- (a) «Weinbauerzeugnis mit Ursprung in», gefolgt vom Namen einer der Parteien: ein Erzeugnis im Sinne von Artikel 2, das gemäss den Bestimmungen dieses Anhangs im Gebiet der betreffenden Partei aus Weintrauben bereitet worden ist, die vollständig in diesem Gebiet oder in einem in Anlage 2 definierten Gebiet geerntet wurden;
- (b) «geografische Angabe»: jede Angabe im Sinne von Artikel 22 des Übereinkommens über handelsbezogene Aspekte der Rechte des geistigen Eigentums im Anhang zum Übereinkommen zur Errichtung der Welthandelsorganisation<sup>3</sup> (nachstehend «TRIPS-Übereinkommen» genannt), einschliesslich einer Ursprungsbezeichnung, die gemäss den Rechts- oder Verwaltungsvorschriften einer Partei zum Zweck der Bezeichnung und Aufmachung eines in Artikel 2 genannten Weinbauerzeugnisses anerkannt ist, das seinen Ursprung im Gebiet dieser Partei oder in einem in Anlage 2 definierten Gebiet hat;
- (c) «traditioneller Begriff»: ein traditionell verwendeter Name, der insbesondere auf die Erzeugungsmethode oder die Qualität, die Farbe oder die Art eines in Artikel 2 genannten Weinbauerzeugnisses Bezug nimmt und der in den Rechts- und Verwaltungsvorschriften einer Partei zum Zweck der Bezeichnung und Aufmachung eines solchen Erzeugnisses anerkannt ist, das seinen Ursprung im Gebiet dieser Partei hat;
- (d) «geschützter Name»: eine geografische Angabe oder ein traditioneller Begriff gemäss Buchstabe b bzw. c, die auf Grund dieses Anhangs geschützt sind;
- (e) «Bezeichnung»: die Namen, die auf der Etikettierung, in den Begleitpapieren beim Transport, in den Geschäftspapieren, insbesondere den Rechnun-

<sup>3</sup> SR 0.632.20 Anhang 1.C

- gen und Lieferscheinen, sowie in der Werbung für ein in Artikel 2 genanntes Weinbauerzeugnis verwendet werden;
- (f) «Etikettierung»: alle Bezeichnungen und anderen Begriffe, Zeichen, Muster oder Handelsmarken, die der Unterscheidung eines in Artikel 2 genannten Weinbauerzeugnisses dienen und die auf demselben Behältnis, einschliesslich seines Verschlusses, des Schildchens am Behältnis oder des Überzugs des Flaschenhalses, erscheinen;
  - (g) «Aufmachung»: die Namen, die auf den Behältnissen, einschliesslich ihres Verschlusses, auf der Etikettierung und auf der Verpackung verwendet werden;
  - (h) «Verpackung»: die schützenden Umhüllungen, wie Einschlagpapier, Stroh-hülsen aller Art, Kartons und Kisten, die zum Transport eines oder mehrerer Behältnisse und/oder zu ihrer Feilbietung im Hinblick auf den Verkauf an den Endverbraucher verwendet werden;
  - (i) «Vorschriften über den Handel mit Weinbauerzeugnissen»: sämtliche in diesem Anhang vorgesehenen Vorschriften;
  - (j) «zuständige Stelle»: jede Behörde oder Dienststelle, die von einer Partei mit der Kontrolle der Einhaltung der Vorschriften für die Erzeugung von und den Handel mit Weinbauerzeugnissen beauftragt worden ist;
  - (k) «Kontaktstelle»: die zuständige Behörde oder Dienststelle, die von einer Partei benannt worden ist, um für die geeigneten Verbindungen zu der Kontaktstelle der anderen Partei zu sorgen;
  - (l) «ersuchende Stelle»: die von einer Partei bezeichnete zuständige Behörde, die ein Amtshilfersuchen im Regelungsbereich dieses Titels stellt;
  - (m) «ersuchte Stelle»: die von einer Partei bezeichnete zuständige Dienststelle oder Behörde, an die ein Amtshilfersuchen im Regelungsbereich dieses Titels gerichtet wird;
  - (n) «Zu widerhandlungen»: alle Verstösse oder versuchten Verstösse gegen die Vorschriften für die Erzeugung von und den Handel mit Weinbauerzeugnissen.

## **Titel I**

### **Einfuhr und Vermarktung**

#### **Art. 4**            Etikettierung, Aufmachung und Begleitpapiere

(1) Der Handel zwischen den Parteien mit den in Artikel 2 genannten Weinbauerzeugnissen mit Ursprung in ihren jeweiligen Gebieten erfolgt gemäss den in diesem Anhang vorgesehenen technischen Vorschriften. Unter technischer Vorschrift werden alle in Anlage 3 genannten Vorschriften verstanden, die sich auf die Begriffsbestimmung von Weinbauerzeugnissen, auf önologische Verfahren, auf die Zusammensetzung dieser Erzeugnisse, auf ihre Begleitpapiere und auf ihre Beförderungs- und Vermarktungsbedingungen beziehen.

- (2) Der Ausschuss kann beschliessen, die Definition der «technischen Vorschriften» gemäss Absatz 1 zu ändern.
- (3) Die Bestimmungen der in Anlage 3 genannten Rechtsakte über das Inkrafttreten oder die Anwendung dieser Rechtsakte gelten nicht für diesen Anhang.
- (4) Die Anwendung des einzelstaatlichen oder EU-Steuerrechts sowie die diesbezüglichen Kontrollmassnahmen bleiben von diesem Anhang unberührt.

## **Titel II**

### **Gegenseitiger Schutz der Namen der in Artikel 2 genannten Weinbauerzeugnisse**

#### **Art. 5**            Geschützte Namen

Bei Weinbauerzeugnissen mit Ursprung in der Europäischen Union und in der Schweiz sind folgende in Anlage 4 aufgeführten Namen geschützt:

- (a) je nach Ursprung des Weins der Name des betreffenden Mitgliedstaats der Europäischen Union oder der Schweiz oder Bezugnahmen auf den betreffenden Mitgliedstaat der Europäischen Union oder die Schweiz;
- (b) die besonderen Begriffe;
- (c) die Ursprungsbezeichnungen und geografischen Angaben;
- (d) die traditionellen Begriffe.

#### **Art. 6**            Namen oder Bezugnahmen auf Mitgliedstaaten der Europäischen Union und die Schweiz

(1) Zur Ermittlung der Herkunft von Weinbauerzeugnissen in der Schweiz sind die Namen der oder Bezugnahmen auf die Mitgliedstaaten der Europäischen Union, die zur Bezeichnung dieser Erzeugnisse dienen:

- (a) den Weinen mit Ursprung in dem betreffenden Mitgliedstaat vorbehalten;
- (b) ausschliesslich für Erzeugnisse mit Ursprung in der Europäischen Union unter Beachtung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Europäischen Union zu verwenden.

(2) Zur Ermittlung der Herkunft von Weinbauerzeugnissen in der Europäischen Union sind der Name der oder Bezugnahmen auf die Schweiz, die zur Bezeichnung dieser Erzeugnisse dienen:

- (a) den Weinen mit Ursprung in der Schweiz vorbehalten;
- (b) ausschliesslich für Erzeugnisse mit Ursprung in der Schweiz unter Beachtung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Schweiz zu verwenden.

**Art. 7** Sonstige Begriffe

(1) Die Begriffe «geschützte Ursprungsbezeichnung» und «geschützte geografische Bezeichnung», einschliesslich ihrer Abkürzungen «g.U.» und «g.g.A.» sowie die Begriffe «Sekt» und «Crémant» gemäss der Verordnung (EG) Nr. 607/2009 der Kommission sind den Weinen mit Ursprung in dem betreffenden Mitgliedstaat vorbehalten und ausschliesslich unter Beachtung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Europäischen Union zu verwenden.

(2) Unbeschadet des Artikels 10 sind die Begriffe «kontrollierte Ursprungsbezeichnung», einschliesslich ihrer Abkürzung «KUB», und «Landwein» gemäss Artikel 63 des Bundesgesetzes über die Landwirtschaft<sup>4</sup> den Weinen mit Ursprung in der Schweiz vorbehalten und ausschliesslich unter Beachtung der schweizerischen Rechtsvorschriften zu verwenden.

Der Begriff «Tafelwein» gemäss Artikel 63 des Bundesgesetzes über die Landwirtschaft ist Weinen mit Ursprung in der Schweiz vorbehalten und ausschliesslich unter Beachtung der schweizerischen Rechtsvorschriften zu verwenden.

**Art. 8** Schutz der Ursprungsbezeichnungen und geografischen Angaben

(1) In der Schweiz sind die in Anlage 4 Teil A aufgeführten Ursprungsbezeichnungen und geografischen Angaben der Europäischen Union:

- I. für Weine mit Ursprung in der Europäischen Union geschützt;
- II. Weinbauerzeugnissen der Europäischen Union vorbehalten und ausschliesslich unter Beachtung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Europäischen Union zu verwenden.

In der Europäischen Union sind die in Anlage 4 Teil B aufgeführten Ursprungsbezeichnungen und geografischen Angaben der Schweiz:

- I. für Weine mit Ursprung in der Schweiz geschützt;
- II. Weinbauerzeugnissen der Schweiz vorbehalten und ausschliesslich unter Beachtung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Schweiz zu verwenden.

(2) Die Parteien treffen alle erforderlichen Massnahmen, um gemäss diesem Anhang den gegenseitigen Schutz der in Anlage 4 aufgeführten Ursprungsbezeichnungen und geografischen Angaben, die zur Bezeichnung und Aufmachung von Weinen mit Ursprung im Gebiet der Parteien verwendet werden, zu gewährleisten. Zu diesem Zweck setzt jede Partei geeignete Rechtsmittel ein, um einen wirksamen Schutz sicherzustellen und die Verwendung einer in Anlage 4 aufgeführten Ursprungsbezeichnung oder geografischen Angabe zur Bezeichnung eines Weins zu verhindern, der nicht aus dem in der betreffenden Ursprungsbezeichnung oder geografischen Angabe genannten Ort stammt.

<sup>4</sup> SR 910.1

- (3) Der Schutz gemäss Absatz 1 gilt auch, wenn:
- (a) der tatsächliche Ursprung des Weins angegeben ist;
  - (b) die betreffende Ursprungsbezeichnung oder geografische Angabe in Übersetzung, Transkription oder Transliteration verwendet wird; oder
  - (c) die Angabe in Verbindung mit Begriffen wie «Art», «Typ», «Fasson», «Nachahmung», «Methode» oder dergleichen verwendet wird.
- (4) Sind in Anlage 4 aufgeführte Ursprungsbezeichnungen oder geografische Angaben homonym, so wird jede Bezeichnung bzw. Angabe geschützt, sofern sie in gutem Glauben verwendet wird und nach praktischen Bedingungen, die von den Parteien im Rahmen des Ausschusses festzulegen sind, gewährleistet ist, dass die betreffenden Erzeuger gleich behandelt und die Verbraucher nicht irreführt werden.
- (5) Wenn eine in Anlage 4 aufgeführte geografische Angabe homonym mit einer geografischen Angabe eines Drittlandes ist, so findet Artikel 23 Absatz 3 des TRIPS-Übereinkommens Anwendung.
- (6) Dieser Anhang beeinträchtigt in keiner Weise das Recht einer Person, im Handel ihren Namen oder den Namen ihres Geschäftsvorgängers zu verwenden, sofern dieser Name nicht in einer die Verbraucher irreführenden Weise verwendet wird.
- (7) Dieser Anhang verpflichtet die Parteien nicht, eine in Anlage 4 aufgeführte Ursprungsbezeichnung oder geografische Angabe der anderen Partei zu schützen, die in ihrem Ursprungsland nicht oder nicht mehr geschützt ist oder dort ungebrauchlich geworden ist.
- (8) Die Parteien bekräftigen, dass die Rechte und Pflichten im Rahmen dieses Anhangs für keine anderen als die in Anlage 4 aufgeführten Ursprungsbezeichnungen und geografischen Angaben gelten.
- (9) Unbeschadet des TRIPS-Übereinkommens werden in diesem Anhang die Rechte und Pflichten ergänzt und präzisiert, die im Gebiet jeder Partei für den Schutz der geografischen Angaben gelten.
- Die Parteien verzichten jedoch darauf, die Bestimmungen von Artikel 24 Absätze 4, 6 und 7 des TRIPS-Übereinkommens in Anspruch zu nehmen, um den Schutz eines Namens der anderen Partei abzulehnen, ausgenommen in den Fällen gemäss Anlage 5 dieses Anhangs.
- (10) Der ausschliessliche Schutz gemäss diesem Artikel gilt für den Namen «Champagne», wie er im Verzeichnis der Europäischen Union in Anlage 4 dieses Anhangs aufgeführt ist.

**Art. 9**                    Beziehung von Ursprungsbezeichnungen und geografischen  
Angaben zu Marken

- (1) Die Parteien sind nicht zum Schutz einer Ursprungsbezeichnung oder geografischen Angabe verpflichtet, wenn der Schutz aufgrund des Ansehens, das eine frühere Marke geniesst, geeignet ist, den Verbraucher in Bezug auf die tatsächliche Identität des betreffenden Weins irrezuführen.

(2) Die Eintragung einer Handelsmarke für ein Weinbauerzeugnis im Sinne von Artikel 2, die eine Ursprungsbezeichnung oder geografische Angabe gemäss Anlage 4 enthält oder aus ihr besteht, wird von Amts wegen oder auf Antrag der betroffenen Partei entsprechend den einschlägigen Rechtsvorschriften jeder Partei ganz oder teilweise abgelehnt, wenn das betreffende Erzeugnis nicht aus dem in der Ursprungsbezeichnung oder geografischen Angabe genannten Ort stammt.

(3) Eine eingetragene Marke für ein Weinbauerzeugnis im Sinne von Artikel 2, die eine Ursprungsbezeichnung oder geografische Angabe gemäss Anlage 4 enthält oder aus ihr besteht, wird von Amts wegen oder auf Antrag der betroffenen Partei entsprechend den einschlägigen Rechtsvorschriften jeder Partei ganz oder teilweise für ungültig erklärt, wenn sich die betreffende Marke auf ein Erzeugnis bezieht, das die Anforderungen für die Verwendung dieser Ursprungsbezeichnung oder geografischen Angabe nicht erfüllt.

(4) Eine Marke, auf deren Verwendung einer der in Absatz 3 aufgeführten Tatbestände zutrifft und die vor dem Zeitpunkt des Schutzes der Ursprungsbezeichnung oder geografischen Angabe der anderen Partei durch den vorliegenden Anhang in gutem Glauben angemeldet, eingetragen oder, sofern dies nach den einschlägigen Rechtsvorschriften vorgesehen ist, durch gutgläubige Verwendung im Gebiet einer Partei (einschliesslich der Mitgliedstaaten der Europäischen Union) erworben wurde, darf ungeachtet des Schutzes der Ursprungsbezeichnung oder geografischen Angabe weiter verwendet werden, sofern für die Marke keine Gründe für die Ungültigerklärung gemäss den Rechtsvorschriften der betreffenden Partei vorliegen.

#### **Art. 10** Schutz der traditionellen Begriffe

(1) In der Schweiz werden die in Anlage 4 Teil A aufgeführten traditionellen Begriffe aus der Europäischen Union:

- (a) nicht zur Bezeichnung oder Aufmachung eines Weins mit Ursprung in der Schweiz verwendet;
- (b) nicht zur Bezeichnung oder Aufmachung eines Weins mit Ursprung in der Europäischen Union verwendet, mit Ausnahme der Weine des Ursprungs und der Kategorie, die in der Anlage in der dort genannten Sprache aufgeführt sind, sowie unter Beachtung der in den Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Europäischen Union festgelegten Bedingungen.

In der Europäischen Union werden die in Anlage 4 Teil B aufgeführten traditionellen Begriffe aus der Schweiz:

- (a) nicht zur Bezeichnung oder Aufmachung eines Weins mit Ursprung in der Europäischen Union verwendet;
- (b) nicht zur Bezeichnung oder Aufmachung eines Weins mit Ursprung in der Schweiz verwendet, mit Ausnahme der Weine des Ursprungs und der Kategorie, die in der Anlage in der dort genannten Sprache aufgeführt sind, sowie unter Beachtung der in den Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Schweiz festgelegten Bedingungen.



(2) Die Parteien treffen alle erforderlichen Massnahmen, um gemäss diesem Abkommen den gegenseitigen Schutz der in Anlage 4 aufgeführten traditionellen Begriffe, die zur Bezeichnung und Aufmachung von Weinen mit Ursprung im Gebiet der Parteien verwendet werden, zu gewährleisten. Zu diesem Zweck setzt jede Partei geeignete Rechtsmittel ein, um einen wirksamen Schutz sicherzustellen und um zu verhindern, dass traditionelle Begriffe zur Bezeichnung von Weinen verwendet werden, die nicht mit diesen traditionellen Begriffen bezeichnet werden dürfen, selbst wenn diese Begriffe in Verbindung mit Angaben wie «Art», «Typ», «Fasson», «Nachahmung», «Methode» oder dergleichen verwendet werden.

(3) Der Schutz traditioneller Begriffe erstreckt sich nur auf:

- (a) die Sprachfassung(en) nach Anlage 4;
- (b) die Weine der jeweiligen Kategorie, die nach Anlage 4 in der Europäischen Union geschützt ist, oder die Weine der jeweiligen Klasse, die nach Anlage 4 in der Schweiz geschützt ist.

(4) Sind in Anlage 4 aufgeführte traditionelle Begriffe homonym, so wird jeder traditionelle Begriff geschützt, sofern er in gutem Glauben verwendet wird und nach praktischen Bedingungen, die von den Parteien im Rahmen des Ausschusses festzulegen sind, gewährleistet ist, dass die betreffenden Erzeuger gleich behandelt und die Verbraucher nicht irreführt werden.

(5) Ist ein in Anlage 4 aufgeführter traditioneller Begriff homonym mit einem Namen, der für ein nicht aus den Gebieten der Parteien stammendes Weinbauerzeugnis verwendet wird, so darf ein solcher Name zur Bezeichnung und Aufmachung des Weinbauerzeugnisses verwendet werden, sofern diese Verwendung herkömmlich und üblich und vom Ursprungsland geregelt ist und der Verbraucher in Bezug auf den genauen Ursprung des betreffenden Weins nicht irreführt wird.

(6) Dieser Anhang beeinträchtigt in keiner Weise das Recht einer Person, im Handel ihren Namen oder den Namen ihres Geschäftsvorgängers zu verwenden, sofern dieser Name nicht in einer die Verbraucher irreführenden Weise verwendet wird.

(7) Die Eintragung einer Marke für ein Weinbauerzeugnis im Sinne von Artikel 2, die einen traditionellen Begriff gemäss Anlage 4 enthält oder aus ihm besteht, wird von Amts wegen oder auf Antrag der betroffenen Partei entsprechend den einschlägigen Rechtsvorschriften jeder Partei ganz oder teilweise abgelehnt, wenn sich die betreffende Marke nicht auf Weinbauerzeugnisse bezieht, die aus dem in der geografischen Angabe, die mit dem traditionellen Begriff zusammenhängt, genannten Ort stammen.

Eine eingetragene Marke für ein Weinbauerzeugnis im Sinne von Artikel 2, die einen traditionellen Begriff gemäss Anlage 4 enthält oder aus ihm besteht, wird von Amts wegen oder auf Antrag der betroffenen Partei entsprechend den einschlägigen Rechtsvorschriften jeder Partei ganz oder teilweise für ungültig erklärt, wenn sich die betreffende Marke nicht auf Weinbauerzeugnisse bezieht, die aus dem in der geografischen Angabe, die mit dem traditionellen Begriff zusammenhängt, genannten Ort stammen.

Eine Marke, auf deren Verwendung einer der im vorstehenden Unterabsatz aufgeführten Tatbestände zutrifft und die vor dem Zeitpunkt des Schutzes des traditionel-

len Begriffs der anderen Partei durch den vorliegenden Anhang in gutem Glauben angemeldet, eingetragen oder durch gutgläubige Verwendung im Gebiet einer Partei (einschliesslich der Mitgliedstaaten der Europäischen Union) erworben wurde, darf weiter verwendet werden, sofern dies nach den einschlägigen Rechtsvorschriften der betreffenden Partei vorgesehen ist.

(8) Dieser Anhang verpflichtet die Parteien nicht, einen in Anlage 4 aufgeführten traditionellen Begriff zu schützen, der in seinem Ursprungsland nicht oder nicht mehr geschützt ist oder dort ungebräuchlich geworden ist.

#### **Art. 11** Schutzmassnahmen

(1) Werden Weinbauerzeugnisse mit Ursprung in den Parteien ausgeführt und ausserhalb ihrer Gebiete vermarktet, so ergreifen die Parteien alle erforderlichen Massnahmen, um zu gewährleisten, dass die gemäss diesem Anhang geschützten Namen einer Partei nicht zur Bezeichnung und Aufmachung eines Erzeugnisses mit Ursprung in der anderen Partei verwendet werden.

(2) Soweit es die einschlägigen Rechtsvorschriften der Parteien zulassen, wird der Schutz aufgrund dieses Anhangs auch natürlichen und juristischen Personen sowie Verbänden, Vereinigungen und Organisationen von Erzeugern, Händlern oder Verbrauchern mit Sitz im Gebiet der anderen Partei gewährt.

(3) Steht die Bezeichnung oder Aufmachung eines Weinbauerzeugnisses, insbesondere auf dem Etikett, in amtlichen Dokumenten, in Geschäftspapieren oder in der Werbung im Widerspruch zu diesem Anhang, so leiten die Parteien die erforderlichen Verwaltungsmassnahmen oder Gerichtsverfahren ein, um insbesondere den unlauteren Wettbewerb zu bekämpfen oder die missbräuchliche Verwendung des geschützten Namens auf jede andere Weise zu verbieten.

(4) Die in Absatz 3 genannten Massnahmen und Verfahren werden insbesondere eingeleitet, wenn:

- (a) die Übersetzung von Angaben, die in den Rechtsvorschriften der Europäischen Union oder der Schweiz vorgesehen sind, in einer der Sprachen der anderen Partei ein Wort ergibt, das eine Irreführung über den Ursprung des so bezeichneten oder aufgemachten Weinbauerzeugnisses hervorrufen kann;
- (b) Angaben, Marken, Namen, Aufschriften oder Abbildungen, die mittelbar oder unmittelbar falsche oder irreführende Angaben über Herkunft, Ursprung, Art, oder wesentliche Eigenschaften des Erzeugnisses enthalten, auf den Behältnissen oder der Verpackung, in der Werbung oder in den amtlichen Dokumenten oder den Geschäftspapieren für Erzeugnisse verwendet werden, deren Namen aufgrund dieses Anhangs geschützt sind;
- (c) Behältnisse oder Verpackungen verwendet werden, die eine Irreführung über den Ursprung des Weinbauerzeugnisses hervorrufen können.

(5) Dieser Anhang schliesst nicht aus, dass die Parteien den aufgrund dieses Anhangs geschützten Angaben in ihren innerstaatlichen Rechtsvorschriften oder in internationalen Übereinkünften jetzt oder künftig einen weitergehenden Schutz gewähren.

### **Titel III**

## **Kontrolle und gegenseitige Amtshilfe der Kontrollstellen**

#### **Art. 12**           Gegenstand und Einschränkungen

(1) Die Parteien leisten einander Amtshilfe nach dem Verfahren und unter den Bedingungen dieses Titels. Durch gegenseitige Amtshilfe, die Aufdeckung von Verstössen gegen die Rechtsvorschriften über den Handel mit Weinbauerzeugnissen und die Durchführung der erforderlichen Ermittlungen tragen sie insbesondere für die ordnungsgemässe Anwendung dieser Vorschriften Sorge.

(2) Die in diesem Titel vorgesehene Amtshilfe gilt unbeschadet der strafrechtlichen Bestimmungen oder der zwischen den Parteien für Strafsachen vereinbarten Rechtshilferegulierung.

(3) Dieser Titel berührt nicht die einzelstaatlichen Rechtsvorschriften über die Geheimhaltungspflicht bei gerichtlichen Ermittlungen.

### **Untertitel I**

## **Zuständige Stellen, kontrollierte Personen und gegenseitige Amtshilfe**

#### **Art. 13**           Kontaktstellen

(1) Beauftragt eine Partei mehrere zuständige Stellen mit der Kontrolle, so gewährleistet sie die Koordinierung von deren Tätigkeiten.

(2) Jede Partei benennt eine einzige Kontaktstelle. Diese Stelle:

- übermittelt den Kontaktstellen der anderen Parteien die Zusammenarbeitsersuchen im Hinblick auf die Durchführung dieses Titels;
- nimmt die Zusammenarbeitsersuchen der vorgenannten Stellen entgegen und leitet sie an die zuständige(n) Stelle(n) der Partei weiter, deren Zuständigkeit sie unterliegen;
- vertritt diese Partei gegenüber der anderen Partei im Rahmen der Zusammenarbeit gemäss diesem Titel;
- teilt der anderen Partei die Massnahmen mit, die gemäss Artikel 11 getroffen wurden.

#### **Art. 14**           Zuständige Stellen und Laboratorien

Die Parteien:

- (a) übermitteln einander folgende regelmässig von ihnen aktualisierten Verzeichnisse:
  - die Verzeichnisse der Stellen, die für die Ausstellung der Dokumente VI 1 und der sonstigen Begleitpapiere für die Beförderung von Weinbauerzeugnissen gemäss Artikel 4 Absatz 1 dieses Anhangs und

- der einschlägigen EU-Vorschriften gemäss Anlage 3 Teil A zuständig sind,
- die Verzeichnisse der zuständigen Stellen und der Kontaktstellen gemäss Artikel 3 Buchstaben j und k,
  - die Verzeichnisse der Laboratorien, die zur Durchführung der Analysen gemäss Artikel 17 Absatz 2 befugt sind,
  - das Verzeichnis der in Feld 4 des Begleitpapiers genannten schweizerischen Behörden, die für die Beförderung von Weinbauerzeugnissen mit Ursprung in der Schweiz zuständig sind, gemäss Anlage 3 Teil B;
- (b) konsultieren und unterrichten einander im Einzelnen über die Massnahmen, die sie zur Anwendung dieses Anhangs erlassen. Insbesondere übermitteln sie einander die nationalen Vorschriften und eine Zusammenfassung der Verwaltungs- und Rechtsentscheidungen von besonderer Bedeutung für die ordnungsgemässe Anwendung des Abkommens.

#### **Art. 15** Kontrollierte Personen

Natürliche und juristische Personen sowie Vereinigungen dieser Personen, deren berufliche Tätigkeit den in diesem Titel genannten Kontrollen unterzogen werden kann, dürfen diese Kontrollen in keiner Weise behindern und müssen sie jederzeit erleichtern.

### **Untertitel II** **Kontrollmassnahmen**

#### **Art. 16** Kontrollmassnahmen

- (1) Die Parteien treffen die erforderlichen Massnahmen, um die Amtshilfe nach Massgabe von Artikel 12 durch geeignete Kontrollen zu gewährleisten.
- (2) Die Kontrollen werden entweder systematisch oder stichprobenartig durchgeführt. Bei stichprobenartigen Kontrollen stellen die Parteien durch die Anzahl, die Art und die Häufigkeit der Kontrollen sicher, dass diese Kontrollen repräsentativ sind.
- (3) Die Parteien treffen geeignete Massnahmen, um die Tätigkeit der Bediensteten ihrer zuständigen Stellen zu erleichtern und insbesondere sicherzustellen, dass sie:
- Zugang zu den Rebflächen, den Anlagen zur Erzeugung, Bereitung, Lagerung und Verarbeitung der Weinbauerzeugnisse und den Transportmitteln für diese Erzeugnisse erhalten;
  - Zugang zu den Geschäftsräumen oder Lagerräumen und den Transportmitteln einer jeden Person erhalten, die Weinbauerzeugnisse oder Erzeugnisse, die zu ihrer Herstellung bestimmt sind, zum Verkauf vorrätig hält, vermarktet oder befördert;
  - Bestandsaufnahmen der Weinbauerzeugnisse und der zu ihrer Bereitung verwendeten Stoffe oder Erzeugnisse erstellen können;

- von den Weinbauerzeugnissen, die zum Verkauf vorrätig gehalten, vermarktet oder befördert werden, Proben entnehmen können;
- in die Buchführungsdaten oder in andere für die Kontrollen zweckdienliche Unterlagen Einsicht nehmen und Kopien oder Auszüge anfertigen können;
- geeignete einstweilige Massnahmen in Bezug auf die Erzeugung, die Bereitung, die Vorratshaltung, den Transport, die Bezeichnung, die Aufmachung und den Export an andere Parteien und die Vermarktung der Weinbauerzeugnisse oder eines zu ihrer Herstellung bestimmten Erzeugnisses ergreifen können, wenn begründeter Verdacht für einen schwerwiegenden Verstoß gegen Vorschriften dieses Anhangs besteht, insbesondere bei Fälschungen oder bei einer Gefahr für die öffentliche Gesundheit.

#### **Art. 17** Probenahme

(1) Eine zuständige Stelle einer Partei kann eine zuständige Stelle der anderen Partei um eine Probenahme gemäss den einschlägigen Rechtsvorschriften dieser Partei ersuchen.

(2) Die ersuchte Stelle verwahrt die gemäss Absatz 1 entnommenen Proben und bestimmt insbesondere das Laboratorium, in dem die Proben untersucht werden. Die ersuchende Stelle kann ein anderes Laboratorium bestimmen, um Parallelproben untersuchen zu lassen. Zu diesem Zweck stellt die ersuchte Stelle der ersuchenden Stelle eine entsprechende Zahl von Proben zur Verfügung.

(3) Bei Unstimmigkeiten zwischen der ersuchenden Stelle und der ersuchten Stelle hinsichtlich der Ergebnisse der Untersuchung nach Absatz 2 wird von einem gemeinsam bestellten Laboratorium eine Schiedsanalyse erstellt.

### **Untertitel III Verfahren**

#### **Art. 18** Massgeblicher Tatbestand

Erhält eine zuständige Stelle einer Partei davon Kenntnis oder hegt den begründeten Verdacht:

- dass ein Erzeugnis nicht mit den Vorschriften über den Handel mit Weinbauerzeugnissen übereinstimmt oder dass die Beschaffung oder die Vermarktung eines solchen Erzeugnisses auf einer Betrugshandlung beruht; und
- dass dieser Verstoß gegen die Vorschriften für eine Partei von besonderem Interesse und geeignet ist, Verwaltungsmassnahmen oder eine Strafverfolgung auszulösen, so unterrichtet diese zuständige Stelle über die Kontaktstelle, der sie untersteht, hiervon unverzüglich die Kontaktstelle der betroffenen Partei.

**Art. 19** Amtshilfeersuchen

(1) Amtshilfeersuchen gemäss diesem Titel sind schriftlich zu stellen. Dem Ersuchen sind alle Unterlagen beizufügen, die zu seiner Bearbeitung erforderlich sind. In dringenden Fällen können mündliche Ersuchen zugelassen werden, die jedoch unverzüglicher schriftlicher Bestätigung bedürfen.

(2) Amtshilfeersuchen gemäss Absatz 1 müssen folgende Angaben enthalten:

- Bezeichnung der ersuchenden Stelle;
- Massnahme, um die ersucht wird;
- Gegenstand oder Grund des Ersuchens;
- einschlägige Rechts- und Verwaltungsvorschriften;
- möglichst genaue und umfassende Angaben zu den natürlichen oder juristischen Personen, gegen die ermittelt wird;
- Zusammenfassung des wesentlichen Sachverhalts.

(3) Die Amtshilfeersuchen werden in einer der Amtssprachen der Parteien gestellt.

(4) Entspricht ein Amtshilfeersuchen nicht den Formvorschriften, so kann eine Berichtigung oder Ergänzung verlangt werden; die Anordnung vorsorglicher Massnahmen ist jedoch möglich.

**Art. 20** Verfahren

(1) Auf ein Amtshilfeersuchen hin erteilt die ersuchte Stelle der ersuchenden Stelle alle zweckdienlichen Auskünfte, die es ihr ermöglichen, die ordnungsgemässe Anwendung der Vorschriften für den Handel mit Weinbauerzeugnissen zu überprüfen, einschliesslich Auskünfte über festgestellte oder beabsichtigte Handlungen, die gegen diese Vorschriften verstossen oder verstossen würden.

(2) Auf begründeten Antrag der ersuchenden Stelle veranlasst die ersuchte Stelle die besondere Überwachung oder Kontrollen, die es ermöglichen, die angestrebten Ziele durchzusetzen.

(3) Die gemäss den Absätzen 1 und 2 ersuchte Stelle verfährt so, als handle sie in eigener Sache oder auf Ersuchen einer Stelle ihres eigenen Landes.

(4) Im Einvernehmen mit der ersuchten Stelle kann die ersuchende Stelle eigene Bedienstete oder Bedienstete in einer anderen von ihr vertretenen Stelle der Partei dazu bestimmen:

- entweder in den Räumlichkeiten der zuständigen Stellen, die der Partei unterstehen, in der die ersuchte Stelle ihren Sitz hat, Auskünfte über die Überwachung der ordnungsgemässen Anwendung der Vorschriften für den Handel mit Weinbauerzeugnissen einzuholen oder Tätigkeiten, einschliesslich der Anfertigung von Kopien der Transport- oder sonstigen Dokumente oder von Ein- und Ausgangsbüchern, zu kontrollieren;
- oder den gemäss Absatz 2 gewünschten Massnahmen beizuwohnen.

Die im ersten Gedankenstrich genannten Kopien können nur nach Zustimmung der ersuchten zuständigen Stelle angefertigt werden.

(5) Die ersuchende Stelle, die einen gemäss Absatz 4 Unterabsatz 1 benannten Bediensteten in das Land einer anderen Partei entsenden möchte, damit er den Kontrollmassnahmen im Sinne von Absatz 4 Unterabsatz 1 zweiter Gedankenstrich beiwohnt, unterrichtet hier die ersuchte Stelle rechtzeitig vor Beginn dieser Kontrollen. Die Bediensteten der ersuchten Stelle sind jederzeit für die Durchführung der Kontrollen zuständig.

Die Bediensteten der ersuchenden Stelle:

- legen eine schriftliche Vollmacht vor, in der ihre Personalien und ihre dienstliche Stellung angegeben sind;
- verfügen im Rahmen der Beschränkungen, die die Partei der ersuchten Stelle ihren eigenen Bediensteten für die Durchführung der betreffenden Kontrollen auferlegt:
  - über die Zugangsrechte gemäss Artikel 16 Absatz 3,
  - über ein Recht auf Information über die Ergebnisse der Kontrollen, die von den Bediensteten der ersuchten Stelle gemäss Artikel 16 Absatz 3 durchgeführt werden;
- nehmen bei der Kontrolle eine Haltung ein, die mit den Regeln und Gepflogenheiten vereinbar ist, die für die Bediensteten der Partei gelten, in deren Hoheitsgebiet die Kontrolle durchgeführt wird.

(6) Die begründeten Amtshilfeersuchen im Sinne dieses Artikels sind über die Kontaktstelle der betreffenden Partei an die ersuchte Stelle zu richten. Dasselbe Verfahren gilt für:

- die Beantwortung dieser Anträge; und
- die Mitteilungen über die Anwendung der Absätze 2, 4 und 5.

Die Parteien können abweichend von Unterabsatz 1 im Interesse einer zügigeren und wirksameren Zusammenarbeit in bestimmten Fällen, in denen dies angezeigt ist, gestatten, dass eine zuständige Stelle:

- ihre begründeten Anträge oder ihre Mitteilungen direkt an eine zuständige Stelle der anderen Partei richtet;
- die begründeten Anträge oder die Mitteilungen, die ihr von einer zuständigen Stelle der anderen Partei zugeleitet werden, direkt beantwortet.

In diesem Fall informieren diese Stellen unverzüglich die Kontaktstelle der betreffenden Partei.

(7) Die Informationen aus den analytischen Datenbanken der beiden Parteien, einschliesslich der bei der Analyse ihrer Weinbauerzeugnisse gewonnenen Daten, werden den von den Parteien für diesen Zweck benannten Laboratorien auf Antrag mitgeteilt. Die Mitteilung bezieht sich nur auf die analytischen Daten, die zur Auswertung der Analyse einer Probe mit vergleichbaren Merkmalen und vergleichbarem Ursprung benötigt werden.

**Art. 21** Entscheidung über die Amtshilfe

(1) Die Partei, der die ersuchte Stelle untersteht, kann die Amtshilfe nach Massgabe dieses Titels verweigern, wenn diese die Souveränität, die öffentliche Ordnung, die Sicherheit oder andere wesentliche Interessen beeinträchtigen könnte oder Währungs- oder Steuervorschriften betrifft.

(2) Ersucht eine Stelle um Amtshilfe, die sie selbst im Fall eines Ersuchens nicht leisten könnte, so weist sie im Ersuchen auf diesen Umstand hin. Die Erledigung eines derartigen Ersuchens steht im Ermessen der ersuchten Stelle.

(3) Wird die Amtshilfe nicht gewährt oder verweigert, so ist der ersuchenden Stelle die betreffende Entscheidung samt Begründung unverzüglich mitzuteilen.

**Art. 22** Informationen und Unterlagen

(1) Die ersuchte Stelle teilt der ersuchenden Stelle das Ergebnis ihrer Ermittlungen in Form von Schriftstücken, beglaubigten Kopien, Berichten oder dergleichen mit.

(2) Anstelle der in Absatz 1 genannten Schriftstücke können für denselben Zweck erstellte EDV-Unterlagen in jedweder Form verwendet werden.

(3) Den in den Artikeln 18 und 20 genannten Informationen werden Unterlagen oder andere sachdienliche Beweisstücke sowie Angaben über etwaige verwaltungsbehördliche oder gerichtliche Massnahmen beigelegt. Sie beziehen sich vor allem auf folgende Aspekte des betreffenden Weinbauerzeugnisses:

- Zusammensetzung und organoleptische Eigenschaften;
- Bezeichnung und Aufmachung;
- Einhaltung der Erzeugungs-, Herstellungs- und Vermarktungsvorschriften.

(4) Die Kontaktstellen, die von der Angelegenheit, deretwegen die Amtshilfe gemäss den Artikeln 18 und 20 eingeleitet worden ist, betroffen sind, unterrichten einander unverzüglich:

- über den Verlauf der Untersuchungen, vornehmlich in Form von Berichten und anderen Unterlagen oder Informationsträgern;
- über die administrativen oder rechtlichen Folgen der betreffenden Vorgänge.

**Art. 23** Kosten

Die in Anwendung dieses Titels entstehenden Reisekosten gehen zu Lasten der Partei, die im Zusammenhang mit den Massnahmen gemäss Artikel 20 Absätze 2 und 4 einen Bediensteten benannt hat.

**Art. 24** Vertraulichkeit

(1) Sämtliche Auskünfte, die nach Massgabe dieses Titels in beliebiger Form erteilt werden, sind vertraulich. Sie unterliegen dem Amtsgeheimnis und geniessen den Schutz, den das innerstaatliche Recht der Partei, die sie erhalten hat, bzw. die entsprechenden für die EU-Behörden geltenden Vorschriften für derartige Auskünfte gewähren.



(2) Dieser Titel verpflichtet eine Partei mit strengeren Rechts- und Verwaltungsvorschriften für den Schutz von Industrie- und Geschäftsgeheimnissen als die in diesem Titel niedergelegten Vorschriften nicht, Auskünfte zu liefern, wenn die ersuchende Partei keine Vorkehrungen zur Einhaltung dieser strengeren Massstäbe trifft.

(3) Die erlangten Auskünfte dürfen nur für Zwecke dieses Titels verwendet werden; zu anderen Zwecken dürfen sie im Gebiet einer Partei nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung der auskunfterteilenden Stelle und gegebenenfalls mit von dieser Stelle auferlegten Einschränkungen verwendet werden.

(4) Absatz 1 steht der Verwendung von Auskünften bei Gerichts- und Verwaltungsverfahren wegen Straftaten nicht entgegen, soweit sie im Rahmen eines internationalen Rechtshilfeverfahrens erlangt wurden.

(5) Die Parteien dürfen die aufgrund dieses Titels erhaltenen Auskünfte und eingesehenen Schriftstücke als Beweismittel in Protokollen, Berichten, im Rahmen von Zeugenvernehmungen sowie in gerichtlichen Verfahren und Ermittlungen verwenden.

## **Titel IV**

### **Allgemeine Vorschriften**

#### **Art. 25** Ausschlüsse

(1) Die Titel I und II gelten nicht für in Artikel 2 genannte Weinbauerzeugnisse, die:

- (a) sich auf der Durchfuhr durch das Gebiet einer Partei befinden; oder
- (b) ihren Ursprung im Gebiet einer Partei haben und in kleinen Mengen nach den in Anlage 5 dieses Anhangs genannten Bedingungen und Verfahren zwischen den Parteien versandt werden.

(2) Die Anwendung des Briefwechsels zwischen der Gemeinschaft und der Schweiz über die Zusammenarbeit bei der amtlichen Kontrolle von Weinen, der am 15. Oktober 1984<sup>5</sup> in Brüssel unterzeichnet wurde, wird ausgesetzt, solange dieser Anhang in Kraft ist.

#### **Art. 26** Konsultationen

(1) Ist eine Partei der Ansicht, dass die andere Partei einer Verpflichtung aus diesem Anhang nicht nachgekommen ist, so finden Konsultationen zwischen den Parteien statt.

(2) Die Partei, die die Konsultationen beantragt, übermittelt der anderen Partei alle erforderlichen Angaben für eine eingehende Prüfung des betreffenden Falles.

(3) Falls eine Verzögerung eine Gefahr für die menschliche Gesundheit bedeuten oder die Wirksamkeit der Massnahmen zur Betrugsbekämpfung beeinträchtigen könnte, können ohne vorherige Konsultationen geeignete vorläufige Schutzmassnahmen getroffen werden, sofern Konsultationen unmittelbar nach Ergreifen dieser Massnahme stattfinden.

(4) Haben die Parteien nach Ablauf der Konsultationen gemäss den Absätzen 1 und 3 keine Einigung erzielt, so kann die Partei, die die Konsultationen beantragt oder die in Absatz 3 genannten Massnahmen getroffen hat, geeignete Schutzmassnahmen ergreifen, um die ordnungsgemässe Anwendung dieses Anhangs zu ermöglichen.

#### **Art. 27** Arbeitsgruppe

(1) Die gemäss Artikel 6 Absatz 7 des Abkommens eingerichtete Arbeitsgruppe «Weinbauerzeugnisse», im folgenden Arbeitsgruppe genannt, prüft alle Fragen im Zusammenhang mit diesem Anhang und seiner Umsetzung.

(2) Die Arbeitsgruppe prüft regelmässig die Entwicklung der innerstaatlichen Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Parteien in den Regelungsbereichen dieses Anhangs. Sie arbeitet insbesondere Vorschläge zur Anpassung und Aktualisierung der Anlagen dieses Anhangs aus und legt diese dem Ausschuss vor.

#### **Art. 28** Übergangsbestimmungen

(1) Unbeschadet Artikel 8 Absatz 10 dürfen die Weinbauerzeugnisse, die bei Inkrafttreten dieses Anhangs gemäss den innerstaatlichen Rechtsvorschriften der Parteien in einer Weise erzeugt, bereitet, bezeichnet und aufgemacht sind, die nach dem Anhang nicht mehr zulässig ist, bis zur Ausschöpfung der Bestände vermarktet werden.

(2) Unbeschadet etwaiger vom Ausschuss zu erlassender anderslautender Vorschriften dürfen Weinbauerzeugnisse, die gemäss den zum Zeitpunkt des Vermarktens geltenden Vorschriften dieses Anhangs erzeugt, bereitet, bezeichnet und aufgemacht sind, deren Erzeugung, Bereitung, Bezeichnung und Aufmachung jedoch nach einer Änderung des Anhangs diesen Bestimmungen nicht mehr entspricht, bis zur Ausschöpfung der Bestände vermarktet werden.

*Anlage 1***Weinbauerzeugnisse gemäss Artikel 2***Für die Europäische Union:*

Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 des Rates vom 22. Oktober 2007 über eine gemeinsame Organisation der Agrarmärkte und mit Sondervorschriften für bestimmte landwirtschaftliche Erzeugnisse (Verordnung über die einheitliche GMO) (ABl. L 299 vom 16.11.2007, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) Nr. 1234/2010 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. Dezember 2010 (ABl. L 346 vom 30.12.2010, S. 11). Erzeugnisse der KN-Codes 2009 61, 2009 69 und 2204 (ABl. L 256 vom 7.9.1987, S. 1).

*Für die Schweiz:*

Kapitel 2 der Verordnung des Eidgenössischen Departements des Innern (EDI) vom 23. November 2005 über alkoholische Getränke, zuletzt geändert am 15. Dezember 2010 (AS 2010 6391), für Erzeugnisse der schweizerischen Zollltarifnummern 2009.60 und 2204.

*Anlage 2***In Artikel 3 Buchstaben a und b genannte besondere Bestimmungen****Kontrollierte Ursprungsbezeichnung «Genève» (AOC Genève)**

## 1. Geografisches Gebiet

Das geografische Gebiet der AOC Genève umfasst:

- das gesamte Gebiet des Kantons Genf,
- das gesamte Gebiet der französischen Gemeinden
  - Challex,
  - Ferney-Voltaire;
- die Teilgebiete der französischen Gemeinden
  - Ornex,
  - Chens-sur-Léman,
  - Veigy-Foncenex,
  - Saint-Julien-en-Genevois,
  - Viry,

die in den Vorschriften für die AOC Genève beschrieben sind.

## 2. Gebiet der Traubenerzeugung

Das Gebiet, in dem die Trauben erzeugt werden, umfasst:

- a. im Gebiet des Kantons Genf: die Flächen, die Teil des Rebbaukatasters im Sinne von Artikel 61 des Bundesgesetzes über die Landwirtschaft (SR 910.1) sind und deren Erzeugung für die Weinbereitung bestimmt ist;
- b. im französischen Staatsgebiet: die Flächen der in Nummer 1 genannten Gemeinden oder Teile von Gemeinden, die mit Reben bepflanzt sind oder für die Wiederbepflanzungsrechte geltend gemacht werden können, mit einer Gesamtfläche von höchstens 140 ha.

## 3. Gebiet der Weinbereitung

Das Gebiet der Weinbereitung ist auf das Gebiet in der Schweiz beschränkt.

## 4. Herabstufung

Die Verwendung der AOC Genève steht der Verwendung der Bezeichnungen «Landwein» oder «schweizerischer Tafelwein» nicht im Wege, mit denen Weine bezeichnet werden, die aus Trauben in dem in Nummer 2 Buchstabe b definierten Erzeugungsgebiet bereitet und herabgestuft wurden.

#### 5. Kontrolle der Vorschriften für die AOC Genève

Für die Kontrollen in der Schweiz sind die schweizerischen Behörden und besonders die Genfer Behörden zuständig.

Mit den direkten Kontrollen im französischen Staatsgebiet hat die zuständige schweizerische Behörde eine von den französischen Behörden zugelassene französische Kontrolleinrichtung beauftragt.

#### 6. Übergangsbestimmungen

Die Erzeuger, deren Rebflächen nicht in dem in Nummer 2 Buchstabe b definierten Traubenerzeugungsgebiet liegen, die aber bislang rechtmässig die AOC Genève verwendet haben, dürfen diese bis zum Jahrgang 2013 weiter in Anspruch nehmen und die betreffenden Erzeugnisse dürfen bis zur Ausschöpfung der Bestände vermarktet werden.

## **Verzeichnisse der Rechtsakte und technischen Vorschriften für Weinbauerzeugnisse gemäss Artikel 4**

### **A. Rechtsakte betreffend die Einfuhr in die Schweiz und die Vermarktung von Weinbauerzeugnissen mit Ursprung in der Europäischen Union**

*Rechtsakte, auf die Bezug genommen wird, und besondere Bestimmungen:*

1. Richtlinie 2007/45/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 5. September 2007 zur Festlegung von Nennfüllmengen für Erzeugnisse in Fertigpackungen, zur Aufhebung der Richtlinien 75/106/EWG und 80/232/EWG des Rates und zur Änderung der Richtlinie 76/211/EWG des Rates (ABl. L 247 vom 21.9.2007, S. 17).
2. Richtlinie 2008/95/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 22. Oktober 2008 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Marken (kodifizierte Fassung) (ABl. L 299 vom 8.11.2008, S. 25).
3. Richtlinie 89/396/EWG des Rates vom 14. Juni 1989 über Angaben oder Marken, mit denen sich das Los, zu dem ein Lebensmittel gehört, feststellen lässt (ABl. L 186 vom 30.6.1989, S. 21), zuletzt geändert durch die Richtlinie 92/11/EWG des Rates vom 11. März 1992 (ABl. L 65 vom 11.3.1992, S. 32).
4. Richtlinie 94/36/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 30. Juni 1994 über Farbstoffe, die in Lebensmitteln verwendet werden dürfen (ABl. L 237 vom 10.9.1994, S. 13); berichtigt im ABl. L 259 vom 7.10.1994, S. 33, im ABl. L 252 vom 4.10.1996, S. 23, und im ABl. L 124 vom 25.5.2000, S. 66 (Die Berichtigungen betreffen nicht die deutsche Fassung).
5. Richtlinie 95/2/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Februar 1995 über andere Lebensmittelzusatzstoffe als Farbstoffe und Süssungsmittel (ABl. L 61 vom 18.3.1995, S. 1), berichtigt im ABl. L 248 vom 14.10.1995, S. 60, zuletzt geändert durch die Richtlinie 2010/69/EU der Kommission vom 22. Oktober 2010 (ABl. L 279 vom 23.10.2010, S. 22).
6. Richtlinie 2000/13/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. März 2000 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Etikettierung und Aufmachung von Lebensmitteln sowie die Werbung hierfür (ABl. L 109 vom 6.5.2000, S. 29), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 596/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2009 zur Anpassung einiger Rechtsakte, für die das Verfahren des Artikels 251 des Vertrags gilt, an den Beschluss 1999/468/EG des Rates in Bezug auf das Regelungsverfahren mit Kontrolle – Anpassung an das

- Regelungsverfahren mit Kontrolle – Vierter Teil (ABl. L 188 vom 18.7.2009, S. 14).
7. Richtlinie 2002/63/EG der Kommission vom 11. Juli 2002 zur Festlegung gemeinschaftlicher Probenahmemethoden zur amtlichen Kontrolle von Pestizidrückständen in und auf Erzeugnissen pflanzlichen und tierischen Ursprungs und zur Aufhebung der Richtlinie 79/700/EWG (ABl. L 187 vom 16.7.2002, S. 30).
  8. Verordnung (EG) Nr. 1935/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. Oktober 2004 über Materialien und Gegenstände, die dazu bestimmt sind, mit Lebensmitteln in Berührung zu kommen, und zur Aufhebung der Richtlinien 80/590/EWG und 89/109/EWG (ABl. L 338 vom 13.11.2004, S. 4), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 596/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2009 zur Anpassung einiger Rechtsakte, für die das Verfahren des Artikels 251 des Vertrags gilt, an den Beschluss 1999/468/EG des Rates in Bezug auf das Regelungsverfahren mit Kontrolle – Anpassung an das Regelungsverfahren mit Kontrolle – Vierter Teil (ABl. L 188 vom 18.7.2009, S. 14).
  9. Verordnung (EG) Nr. 396/2005 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Februar 2005 über Höchstgehalte an Pestizidrückständen in oder auf Lebens- und Futtermitteln pflanzlichen und tierischen Ursprungs und zur Änderung der Richtlinie 91/414/EWG des Rates (ABl. L 70 vom 16.3.2005, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) Nr. 813/2011 der Kommission vom 11. August 2011 (ABl. L 208 vom 13.8.2011, S. 23).
  10. Verordnung (EWG) Nr. 315/93 des Rates vom 8. Februar 1993 zur Festlegung von gemeinschaftlichen Verfahren zur Kontrolle von Kontaminanten in Lebensmitteln (ABl. L 37 vom 13.2.1993, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 596/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2009 zur Anpassung einiger Rechtsakte, für die das Verfahren des Artikels 251 des Vertrags gilt, an den Beschluss 1999/468/EG des Rates in Bezug auf das Regelungsverfahren mit Kontrolle – Anpassung an das Regelungsverfahren mit Kontrolle – Vierter Teil (ABl. L 188 vom 18.7.2009, S. 14).
  11. Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 des Rates vom 22. Oktober 2007 über eine gemeinsame Organisation der Agrarmärkte und mit Sondervorschriften für bestimmte landwirtschaftliche Erzeugnisse (Verordnung über die einheitliche GMO) (ABl. L 299 vom 16.11.2007, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) Nr. 1234/2010 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. Dezember 2010 (ABl. L 346 vom 30.12.2010, S. 11).
  12. Verordnung (EG) Nr. 555/2008 der Kommission vom 27. Juni 2008 mit Durchführungsbestimmungen zur Verordnung (EG) Nr. 479/2008 des Rates über die gemeinsame Marktorganisation für Wein hinsichtlich der Stützungsprogramme, des Handels mit Drittländern, des Produktionspotenzials und der Kontrollen im Weinsektor (ABl. L 170 vom 30.6.2008, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) Nr. 772/2010 der Kommission vom 1. September 2010 (ABl. L 232 vom 2.9.2010, S. 1).

13. Verordnung (EG) Nr. 436/2009 der Kommission vom 26. Mai 2009 mit Durchführungsbestimmungen zur Verordnung (EG) Nr. 479/2008 des Rates hinsichtlich der Weinbaukartei, der obligatorischen Meldungen und der Sammlung von Informationen zur Überwachung des Marktes, der Begleitdokumente für die Beförderung von Weinbauerzeugnissen und der Ein- und Ausgangsbücher im Weinsektor (ABl. L 128 vom 27.5.2009, S. 15), zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) Nr. 173/2011 der Kommission vom 23. Februar 2011 (ABl. L 49 vom 24.2.2011, S. 16).

Unbeschadet der Bestimmungen des Artikels 24 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EG) Nr. 436/2009 ist für alle Einfuhren von Weinbauerzeugnissen mit Ursprung in der Europäischen Union in die Schweiz das Begleitpapier gemäss Artikel 24 Absatz 1 Buchstabe a der genannten Verordnung vorzulegen.

14. Verordnung (EG) Nr. 606/2009 der Kommission vom 10. Juli 2009 mit Durchführungsbestimmungen zur Verordnung (EG) Nr. 479/2008 des Rates hinsichtlich der Weinbauerzeugniskategorien, der önologischen Verfahren und der diesbezüglichen Einschränkungen (ABl. L 193 vom 24.7.2009, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) Nr. 53/2011 der Kommission vom 21. Januar 2011 (ABl. L 19 vom 22.1.2011, S. 1).
15. Verordnung (EG) Nr. 607/2009 der Kommission vom 14. Juli 2009 mit Durchführungsbestimmungen zur Verordnung (EG) Nr. 479/2008 des Rates hinsichtlich der geschützten Ursprungsbezeichnungen und geografischen Angaben, der traditionellen Begriffe sowie der Kennzeichnung und Aufmachung bestimmter Weinbauerzeugnisse (ABl. L 193 vom 24.7.2009, S. 60), zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) Nr. 670/2011 der Kommission vom 12. Juli 2011 (ABl. L 183 vom 13.7.2011, S. 6).

## **B. Rechtsakte betreffend die Einfuhr in die Europäische Union und die dortige Vermarktung von Weinbauerzeugnissen mit Ursprung in der Schweiz**

*Rechtsakte, auf die Bezug genommen wird:*

1. Bundesgesetz vom 29. April 1998 über die Landwirtschaft, zuletzt geändert am 18. Juni 2010 (AS [Amtliche Sammlung] 2010 5851).
2. Verordnung vom 14. November 2007 über den Rebbau und die Einfuhr von Wein (Weinverordnung), zuletzt geändert am 4. November 2009 (AS 2010 733).
3. Verordnung des BLW (Bundesamt für Landwirtschaft) vom 17. Januar 2007 über die Liste von Rebsorten zur Anerkennung und zur Produktion von Standardmaterial und das Rebsortenverzeichnis, zuletzt geändert am 6. Mai 2011 (AS 2011 2169).
4. Bundesgesetz vom 9. Oktober 1992 über Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände (Lebensmittelgesetz, LMG), zuletzt geändert am 5. Oktober 2008 (AS 2008 785).



5. Lebensmittel- und Gebrauchsgegenständeverordnung (LGV) vom 23. November 2005, zuletzt geändert am 13. Oktober 2010 (AS 2010 4611).

6. Verordnung des EDI vom 23. November 2005 über alkoholische Getränke, zuletzt geändert am 15. Dezember 2010 (AS 2010 6391).

Abweichend von Artikel 10 der Verordnung gelten für die Bezeichnung und Aufmachung die in den folgenden Verordnungen genannten Regeln für Erzeugnisse aus Drittländern:

- 1) Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 des Rates vom 22. Oktober 2007 über eine gemeinsame Organisation der Agrarmärkte und mit Sondervorschriften für bestimmte landwirtschaftliche Erzeugnisse (Verordnung über die einheitliche GMO) (ABl. L 299 vom 16.11.2007, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) Nr. 1234/2010 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. Dezember 2010 (ABl. L 346 vom 30.12.2010, S. 11).

Die Verordnung gilt für die Zwecke dieses Anhangs mit folgenden Anpassungen:

- a) Abweichend von Artikel 118y Absatz 1 Buchstabe a werden die Bezeichnungen der Kategorie durch die Sachbezeichnungen gemäss Artikel 9 der Verordnung des EDI über alkoholische Getränke ersetzt;
  - b) abweichend von Artikel 118y Absatz 1 Buchstabe b Ziffer i werden die Begriffe «geschützte Ursprungsbezeichnung» und «geschützte geografische Angabe» durch die Begriffe «kontrollierte Ursprungsbezeichnung» bzw. «Landwein» ersetzt;
  - c) abweichend von Artikel 118y Absatz 1 Buchstabe f kann die Angabe des Einführers durch jene des Erzeugers, der Weinkellerei, des Händlers oder des Abfüllers in der Schweiz ersetzt werden.
- 2) Verordnung (EG) Nr. 607/2009 der Kommission vom 14. Juli 2009 mit Durchführungsbestimmungen zur Verordnung (EG) Nr. 479/2008 des Rates hinsichtlich der geschützten Ursprungsbezeichnungen und geografischen Angaben, der traditionellen Begriffe sowie der Kennzeichnung und Aufmachung bestimmter Weinbauerzeugnisse (ABl. L 193 vom 24.7.2009, S. 60), zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) Nr. 670/2011 der Kommission vom 12. Juli 2011 (ABl. L 183 vom 13.7.2011, S. 6).

Die Verordnung gilt für die Zwecke dieses Anhangs mit folgenden Anpassungen:

- a) Abweichend von Artikel 54 Absatz 1 der Verordnung kann der Alkoholgehalt in Volumenprozenten durch Zehnteleinheiten angegeben werden;
- b) abweichend von Artikel 64 und Anhang XIV Teil B können die Begriffe «halbtrocken» und «lieblich» durch «leicht süss» bzw. «halbsüss» ersetzt werden;
- c) abweichend von Artikel 62 der Verordnung ist die Angabe einer oder mehrerer Rebsorten zulässig, wenn der schweizerische Wein zu mindestens 85 % aus den angegebenen Sorten gewonnen wurde.

7. Verordnung des EDI vom 23. November 2005 über die Kennzeichnung und Anpreisung von Lebensmitteln (LKV), zuletzt geändert am 13. Oktober 2010 (AS 2010 4649).

8. Verordnung des EDI vom 22. Juni 2007 über die in Lebensmitteln zulässigen Zusatzstoffe (Zusatzstoffverordnung, ZuV), zuletzt geändert am 11. Mai 2009 (AS 2009 2047).

9. Verordnung des EDI vom 26. Juni 1995 über Fremd- und Inhaltsstoffe in Lebensmitteln (Fremd- und Inhaltsstoffverordnung, FIV), zuletzt geändert am 16. Mai 2011 (AS 2011 1985).

10. Richtlinie 2007/45/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 5. September 2007 zur Festlegung von Nennfüllmengen für Erzeugnisse in Fertigpackungen, zur Aufhebung der Richtlinien 75/106/EWG und 80/232/EWG des Rates und zur Änderung der Richtlinie 76/211/EWG des Rates (ABl. L 2471 vom 21.9.2007, S. 17).

11. Verordnung (EG) Nr. 555/2008 der Kommission vom 27. Juni 2008 mit Durchführungsbestimmungen zur Verordnung (EG) Nr. 479/2008 des Rates über die gemeinsame Marktorganisation für Wein hinsichtlich der Stützungsprogramme, des Handels mit Drittländern, des Produktionspotenzials und der Kontrollen im Weinsektor (ABl. L 170 vom 30.6.2008, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) Nr. 772/2010 der Kommission vom 1. September 2010 (ABl. L 232 vom 2.9.2010, S. 1).

Die Verordnung gilt für die Zwecke dieses Anhangs mit folgenden Anpassungen:

- a) Bei allen Einfuhren von Weinbauerzeugnissen mit Ursprung in der Schweiz in die Europäische Union ist ein Begleitpapier entsprechend dem Beschluss der Kommission vom 29. Dezember 2004 (ABl. L 4 vom 6.1.2005, S. 12) vorzulegen;
- b) dieses Begleitpapier ersetzt das Dokument VII gemäss der Verordnung (EG) Nr. 555/2008 der Kommission vom 27. Juni 2008 mit Durchführungsbestimmungen zur Verordnung (EG) Nr. 479/2008 des Rates über die gemeinsame Marktorganisation für Wein hinsichtlich der Stützungsprogramme, des Handels mit Drittländern, des Produktionspotenzials und der Kontrollen im Weinsektor (ABl. L 170 vom 30.6.2008, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) Nr. 772/2010 der Kommission vom 1. September 2010 (ABl. L 232 vom 2.9.2010, S. 1);
- c) die in der Verordnung genannten Begriffe «Mitgliedstaat(en)» und «gemeinschaftliche und (oder) einzelstaatliche Vorschriften (Bestimmungen)» gelten ebenfalls für die Schweiz bzw. die schweizerischen Rechtsvorschriften;
- d) Weine mit Ursprung in der Schweiz, die Weinen mit geografischer Angabe gleichgestellt werden können und deren Gesamtsäuregehalt, ausgedrückt in Weinsäure, weniger als 3,5 g/l, aber mindestens 3 g/l beträgt, können eingeführt werden, wenn sie mit einer geografischen Angabe bezeichnet sind und zu mindestens 85 % aus Trauben einer oder mehrerer der nachstehenden Rebsorten gewonnen worden sind: Chasselas, Mueller-Thurgau, Sylvaner, Pinot noir oder Merlot.

Begleitpapier<sup>(1)</sup> für die Beförderung von Weinbauerzeugnissen mit Ursprung in der Schweiz<sup>(2)</sup>

1. Versender (Name und Anschrift)	2. Bezugsnummer	
	4. Zuständige schweizerische Behörde des Versandortes (Bezeichnung und Anschrift)	
3. Empfänger (Name und Anschrift)	6. Versanddatum	
	7. Lieferort	
5. Beförderer und andere Angaben zur Beförderung		
8. Bezeichnung des Erzeugnisses		9. Menge
10. Zusätzliche Angaben		11. Los (Nummer)
12. Bescheinigung (für bestimmte Weine)		
13. Angaben bei Ausfuhren von Offenwein  Vorhandener Alkoholgehalt:  Behandlungen:		
14. Kontrollvermerk der zuständigen EU-Behörde	15. Firma des Unterzeichners (mit Telefonnummer)	
	16. Name des Unterzeichners	
	17. Ort, Datum	
	18. Unterschrift	

- (1) Gemäss Anhang 7 Anlage 1 Buchstabe B Nummer 9 des Abkommens vom 21. Juni 1999 zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über den Handel mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen.
- (2) Für die Ausstellung dieses Dokuments gilt als Weinbauzone das gesamte Hoheitsgebiet der Schweizerischen Eidgenossenschaft.

## Geschützte Namen gemäss Artikel 5

### Teil A: Geschützte Namen von Weinbauerzeugnissen mit Ursprung in der Europäischen Union

#### Belgien

##### Weine mit geschützter Ursprungsbezeichnung

Côtes de Sambre et Meuse

Crémant de Wallonie

Hagelandse wijn

Haspengouwse Wijn

Heuvellandse Wijn

Vin mousseux de qualité de Wallonie

Vlaamse mousserende kwaliteitswijn

##### Weine mit geschützter geografischer Angabe

Vin de pays des Jardins de Wallonie

Vlaamse landwijn

#### Traditionelle Begriffe (Art. 118u Abs. 1 Bst. a der Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 des Rates)

appellation d'origine contrôlée	g.U.	Französisch
gecontroleerde oorsprongsbenaming	g.U.	Niederländisch
Vin de pays	g.g.A	Französisch
Landwijn	g.g.A	Niederländisch

#### Bulgarien

##### Weine mit geschützter Ursprungsbezeichnung

Асеновград, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Asenovgrad

Болярovo, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Bolyarovo

Брестник, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Brestnik

Варна, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Varna

Велики Преслав, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Veliki Preslav

Видин, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Vidin

Враца, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Vratsa

Върбица, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Varbitsa

Долината на Струма, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Struma valley

Драгоево, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Dragoevo

Евксиноград, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Evksinograd

Ивайловград, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Ivaylovgrad

Карлово, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Karlovo

Карнобат, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Karnobat

Ловеч, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Lovech

Лозица, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Lozitsa

Лом, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Lom

Любимец, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Lyubimets

Лясковец, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Lyaskovets

Мелник, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Melnik

Монтана, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Montana

Нова Загора, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Nova Zagora

Нови Пазар, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Novi Pazar

Ново село, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Novo Selo

Оряховица, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Oryahovitsa

Павликени, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Pavlikeni

Пазарджик, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Pazardjik

Перущица, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Perushtitsa

Плевен, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Pleven

Пловдив, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Plovdiv

Поморие, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Pomorie

Русе, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Ruse

Сакар, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Sakar

Сандански, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Sandanski

Свищов, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Svishtov

Септември, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Septemvri

Славянци, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Slavyantsi

Сливен, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Sliven

Стамболово, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Stambolovo

Стара Загора, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Stara Zagora

Сунгурларе, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Sungurlare

Сухиндол, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Suhindol

Търговище, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Targovishte

Хан Крум, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Han Krum

Хасково, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Haskovo

Хисаря, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Hisarya

Хърсово, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Harsovo

Черноморски район, *gegebenenfalls gefolgt von Южно Черноморие*

*Gleichwertige Angabe:* Southern Black Sea Coast

Черноморски район – Северен, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Northen Black Sea Region

Шивачево, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Shivachevo

Шумен, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Shumen

Ямбол, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Yambol

### **Weine mit geschützter geografischer Angabe**

Дунавска равнина

*Gleichwertige Angabe:* Danube Plain

Тракийска низина

*Gleichwertige Angabe:* Thracian Lowlands

### **Traditionelle Begriffe (Art. 118u Abs. 1 Bst. a der Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 des Rates)**

Благородно сладко вино (БСВ)	g.U.	Bulgarisch
Гарантирано и контролирано наименование за произход (ГКНП)	g.U.	Bulgarisch
Гарантирано наименование за произход (ГНП)	g.U.	Bulgarisch
Регионално вино (Regional wine)	g.g.A	Bulgarisch



**Traditionelle Begriffe (Art. 118u Abs. 1 Bst. b der Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 des Rates)**

Колекционно (collection)	g.U.	Bulgarisch
Ново (young)	g.U./g.g.A	Bulgarisch
Премииум (premium)	g.g.A	Bulgarisch
Премииум оук, или първо зареждане в бъчва (premium oak)	g.U.	Bulgarisch
Премииум резерва (premium reserve)	g.g.A	Bulgarisch
Резерва (reserve)	g.U./g.g.A	Bulgarisch
Розенталер (Rosenthaler)	g.U.	Bulgarisch
Специална селекция (special selection)	g.U.	Bulgarisch
Специална резерва (special reserve)	g.U.	Bulgarisch

**Tschechische Republik****Weine mit geschützter Ursprungsbezeichnung**

Čechy, gegebenenfalls gefolgt von Litoměřická

Čechy, gegebenenfalls gefolgt von Mělnická

Morava, gegebenenfalls gefolgt von Mikulovská

Morava, gegebenenfalls gefolgt von Slovácká

Morava, gegebenenfalls gefolgt von Velkopavlovická

Morava, gegebenenfalls gefolgt von Znojemská

**Weine mit geschützter geografischer Angabe**

České

Moravské

**Traditionelle Begriffe (Art. 118u Abs. 1 Bst. a der Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 des Rates)**

aromatické jakostní šumivé víno stanovené oblasti	g.U.	Tschechisch
aromatický sekt s.o.	g.U.	Tschechisch
jakostní likérové víno	g.U.	Tschechisch
jakostní perlivé víno	g.U.	Tschechisch
jakostní šumivé víno stanovené oblasti	g.U.	Tschechisch
jakostní víno	g.U.	Tschechisch
jakostní víno odrůdové	g.U.	Tschechisch
jakostní víno s přívlastkem	g.U.	Tschechisch
jakostní víno známkové	g.U.	Tschechisch
V.O.C	g.U.	Tschechisch
víno originální certifikace	g.U.	Tschechisch
víno s přívlastkem kabinetní víno	g.U.	Tschechisch
víno s přívlastkem ledové víno	g.U.	Tschechisch
víno s přívlastkem pozdní sběr	g.U.	Tschechisch
víno s přívlastkem slámové víno	g.U.	Tschechisch
víno s přívlastkem výběr z bobulí	g.U.	Tschechisch
víno s přívlastkem výběr z cibéb	g.U.	Tschechisch
víno s přívlastkem výběr z hroznů	g.U.	Tschechisch
Vino originální certifikace (VOC oder V.O.C.)	g.g.A	Tschechisch
zemské víno	g.g.A	Tschechisch

**Traditionelle Begriffe (Art. 118u Abs. 1 Bst. b der Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 des Rates)**

Archivní víno	g.U.	Tschechisch
Burčák	g.U.	Tschechisch
Klaret	g.U.	Tschechisch
Košer, Košer víno	g.U.	Tschechisch
Labín	g.U.	Tschechisch
Mladé víno	g.U.	Tschechisch
Mešní víno	g.U.	Tschechisch
Panenské víno, Panenská sklizeň	g.U.	Tschechisch

Pěstitelský sekt (*)	g.U.	Tschechisch
Pozdní sběr	g.U.	Tschechisch
Premium	g.U.	Tschechisch
Rezerva	g.U.	Tschechisch
Růžák, Ryšák	g.U.	Tschechisch
Zrálo na kvasnicích, Krášleno na kvasnicích, Školeno na kvasnicích	g.U.	Tschechisch

## Deutschland

### Weine mit geschützter Ursprungsbezeichnung

Ahr, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*

Baden, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*

Franken, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*

Hessische Bergstrasse, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*

Mittelrhein, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*

Mosel, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*

Nahe, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*

Pfalz, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*

Rheingau, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*

Rheinhessen, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*

Saale-Unstrut, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*

Sachsen, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*

Württemberg, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*

### Weine mit geschützter geografischer Angabe

Ahrtaler

Badischer

Bayerischer Bodensee

Brandenburger

Mosel

Ruwer

Saar  
 Main  
 Mecklenburger  
 Mitteldeutscher  
 Nahegauer  
 Neckar  
 Oberrhein  
 Pfälzer  
 Regensburger  
 Rhein  
 Rhein-Necker  
 Rheinburgen  
 Rheingauer  
 Rheinischer  
 Saarländischer  
 Sächsischer  
 Schleswig-Holsteinischer  
 Schwäbischer  
 Starkenburger  
 Taubertäler

**Traditionelle Begriffe (Art. 118u Abs. 1 Bst. a der Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 des Rates)**

Prädikatswein (Qualitätswein mit Prädikat(*)), <i>gefolgt von</i>	g.U.	Deutsch
---	------	---------

- Kabinett
- Spätlese
- Auslese
- Beerenauslese
- Trockenbeerenauslese
- Eiswein

Qualitätswein, <i>gegebenenfalls gefolgt von</i> b.A.	g.U.	Deutsch
---	------	---------

(Qualitätswein bestimmter Anbaugebiete)

Qualitätslikörwein, <i>gegebenenfalls gefolgt von</i> b.A. (Qualitätslikörwein bestimmter Anbaugebiete)	g.U.	Deutsch
Qualitätsperlwein, <i>gegebenenfalls gefolgt von</i> b.A. (Qualitätsperlwein bestimmter Anbaugebiete)	g.U.	Deutsch
Sekt b.A. (Sekt bestimmter Anbaugebiete)	g.U.	Deutsch
Landwein	g.g.A	Deutsch
Winzersekt	g.U.	Deutsch

**Traditionelle Begriffe (Art. 118u Abs. 1 Bst. b der Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 des Rates)**

Affentaler	g.U.	Deutsch
Badisch Rotgold	g.U.	Deutsch
Ehrentrudis	g.U.	Deutsch
Hock	g.U.	Deutsch
Klassik/Classic	g.U.	Deutsch
Liebfrau(en)milch	g.U.	Deutsch
Riesling-Hochgewächs	g.U.	Deutsch
Schillerwein	g.U.	Deutsch
Weissherbst	g.U.	Deutsch

**Griechenland**

**Weine mit geschützter Ursprungsbezeichnung**

Αγκιάλος

*Gleichwertige Angabe:* Anchialos

Αμύνταιο

*Gleichwertige Angabe:* Amynteo

Αρχάνες

*Gleichwertige Angabe:* Archanes

Γουμένισσα

*Gleichwertige Angabe:* Goumenissa

Δαφνές

*Gleichwertige Angabe:* Dafnes

Ζίτσα

*Gleichwertige Angabe:* Zitsa

Λήμνος

*Gleichwertige Angabe:* Lemnos

Μαντινεία

*Gleichwertige Angabe:* Mantinia

Μαυροδάφνη Κεφαλληνίας

*Gleichwertige Angabe:* Mavrodafne of Cephalonia

Μαυροδάφνη Πατρών

*Gleichwertige Angabe:* Mavrodaphne of Patras

Μεσσηνικόλα

*Gleichwertige Angabe:* Messenikola

Μοσχάτος Κεφαλληνίας

*Gleichwertige Angabe:* Cephalonia Muscatel

Μοσχάτος Λήμνου

*Gleichwertige Angabe:* Lemnos Muscatel

Μοσχάτος Πατρών

*Gleichwertige Angabe:* Patras Muscatel

Μοσχάτος Ρίου Πατρών

*Gleichwertige Angabe:* Rio Patron Muscatel

Μοσχάτος Ρόδου

*Gleichwertige Angabe:* Rhodes Muscatel

Νάουσα

*Gleichwertige Angabe:* Naoussa

Νεμέα

*Gleichwertige Angabe:* Nemea

Πάρος

*Gleichwertige Angabe:* Paros

Πάτρα

*Gleichwertige Angabe:* Patras

Πεζιά

*Gleichwertige Angabe:* Peza

Πλαγιές Μελίτων

*Gleichwertige Angabe:* Cotes de Meliton

Ραψάνη

*Gleichwertige Angabe:* Rapsani

Ρόδος

*Gleichwertige Angabe:* Rhodes

Ρομπόλα Κεφαλληνίας

*Gleichwertige Angabe:* Robola of Cephalonia

Σάμος

*Gleichwertige Angabe:* Samos

Σαντορίνη

*Gleichwertige Angabe:* Santorini

Σητεία

*Gleichwertige Angabe:* Sitia

**Weine mit geschützter geografischer Angabe**

Τοπικός Οίνος Κω

*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Kos

Τοπικός Οίνος Μαγνησίας

*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Magnissia

Αιγαίοπελαγίτικος Τοπικός Οίνος

*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Aegean Sea

Αττικός Τοπικός Οίνος

*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Attiki-Attikos

Αχαϊκός Τοπικός Οίνος

*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Achaia

Βερντέα Ονομασία κατά παράδοση Ζακύνθου

*Gleichwertige Angabe:* Verdea Onomasia kata paradosi Zakinthou

Ηπειρωτικός Τοπικός Οίνος

*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Epirus-Epirotikos

Ηρακλειώτικος Τοπικός Οίνος

*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Heraklion-Herakliotikos

Θεσσαλικός Τοπικός Οίνος

*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Thessalia-Thessalikos

Θηβαϊκός Τοπικός Οίνος

*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Thebes-Thivaikos

Θρακικός Τοπικός Οίνος *oder* Τοπικός Οίνος Θράκης

*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Thrace-Thrakikos *oder* Regional wine of Thrakis

Ισμαρικός Τοπικός Οίνος

*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Ismaros-Isमारिकος

Κορινθιακός Τοπικός Οίνος

*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Korinthos-Korinthiakos

Κρητικός Τοπικός Οίνος

*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Crete-Kritikos

Λακωνικός Τοπικός Οίνος

*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Lakonia-Lakonikos

Μακεδονικός Τοπικός Οίνος

*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Macedonia-Macedonikos

Μεσημβριώτικος Τοπικός Οίνος

*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Nea Messimvria

Μεσσηνιακός Τοπικός Οίνος

*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Messinia-Messiniakos

Μετσοβίτικος Τοπικός Οίνος

*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Metsovo-Metsovitikos

Μονεμβάσιος Τοπικός Οίνος

*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Monemvasia-Monemvasios

Παιανίτικος Τοπικός Οίνος

*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Peanea

Παλληγιώτικος Τοπικός Οίνος

*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Pallini-Palliniotikos

Πελοποννησιακός Τοπικός Οίνος

*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Peloponnese-Peloponnesiakos

Ρετσίνα Αττικής, *auch ergänzt durch den Namen einer kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Retsina of Attiki

Ρετσίνα Βοιωτίας, *auch ergänzt durch den Namen einer kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Retsina of Viotia

Ρετσίνα Γιάλτρων, *auch ergänzt durch Evvia*

*Gleichwertige Angabe:* Retsina of Gialtra

Ρετσίνα Ευβοίας, *auch ergänzt durch den Namen einer kleineren geografischen Einheit*

*Gleichwertige Angabe:* Retsina of Evvia

Ρετσίνα Θηβών, *auch ergänzt durch Viotia*

*Gleichwertige Angabe:* Retsina of Thebes

Ρετσίνα Καρύστου, *auch ergänzt durch Evvia*

*Gleichwertige Angabe:* Retsina of Karystos

Ρετσίνα Κρωπίας *oder* Ρετσίνα Κορωπίου, *auch ergänzt durch Attika*

*Gleichwertige Angabe:* Retsina of Kropia *oder* Retsina of Koropi

Ρετσίνα Μαρκοπούλου, *auch ergänzt durch Attika*

*Gleichwertige Angabe:* Retsina of Markopoulo

Ρετσίνα Μεγάρων, *auch ergänzt durch Attika*

*Gleichwertige Angabe:* Retsina of Megara

Ρετσίνα Μεσογείων, *auch ergänzt durch Attika*

*Gleichwertige Angabe:* Retsina of Mesogia



Ρετσίνα Παιανίας *oder* Ρετσίνα Λιοπεσίου, *auch ergänzt durch* Attika  
*Gleichwertige Angabe:* Retsina of Peania *oder* Retsina of Liopesi

Ρετσίνα Παλλήνης, *auch ergänzt durch* Attika  
*Gleichwertige Angabe:* Retsina of Pallini

Ρετσίνα Πικερμίου, *auch ergänzt durch* Attika  
*Gleichwertige Angabe:* Retsina of Pikermi

Ρετσίνα Σπάτων, *auch ergänzt durch* Attika  
*Gleichwertige Angabe:* Retsina of Spata

Ρετσίνα Χαλκίδας, *auch ergänzt durch* Evvia  
*Gleichwertige Angabe:* Retsina of Halkida

Συριανός Τοπικός Οίνος  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Syros-Syrianos

Τοπικός Οίνος Αβδήρων  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Avdira

Τοπικός Οίνος Αγίου Όρους, Αγιορείτικος Τοπικός Οίνος  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Mount Athos - Regional wine of Holly Mountain

Τοπικός Οίνος Αγοράς  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Agora

Τοπικός Οίνος Αδριανής  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Adriani

Τοπικός Οίνος Αναβύσσου  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Anavyssos

Τοπικός Οίνος Αργολίδας  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Argolida

Τοπικός Οίνος Αρκαδίας  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Arkadia

Τοπικός Οίνος Βελβεντού  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Velventos

Τοπικός Οίνος Βίλτσας  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Vilitsa

Τοπικός Οίνος Γερανείων  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Gerania

Τοπικός Οίνος Γρεβενών  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Grevena

Τοπικός Οίνος Δράμας  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Drama

Τοπικός Οίνος Δωδεκανήσου  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Dodekanese

- Τοπικός Οίνος Επανομής  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Epanomi
- Τοπικός Οίνος Εύβοιας  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Evvia
- Τοπικός Οίνος Ηλείας  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Ilia
- Τοπικός Οίνος Ημαθίας  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Imathia
- Τοπικός Οίνος Θασπανάων  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Thapsana
- Τοπικός Οίνος Θεσσαλονίκης  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Thessaloniki
- Τοπικός Οίνος Ικαρίας  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Ikaria
- Τοπικός Οίνος Ιλίου  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Ilion
- Τοπικός Οίνος Ιωαννίνων  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Ioannina
- Τοπικός Οίνος Καρδίτσας  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Karditsa
- Τοπικός Οίνος Καρύστου  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Karystos
- Τοπικός Οίνος Καστοριάς  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Kastoria
- Τοπικός Οίνος Κέρκυρας  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Corfu
- Τοπικός Οίνος Κισάμου  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Kissamos
- Τοπικός Οίνος Κλημέντι  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Klimenti
- Τοπικός Οίνος Κοζάνης  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Kozani
- Τοπικός Οίνος Κοιλιάδας Αταλάντης  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Valley of Atalanti
- Τοπικός Οίνος Κορωπίου  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Koropi
- Τοπικός Οίνος Κρανιάς  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Krania

- Τοπικός Οίνος Κραννόνος  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Krannona
- Τοπικός Οίνος Κυκλάδων  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Cyclades
- Τοπικός Οίνος Λασιθίου  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Lasithi
- Τοπικός Οίνος Λετρίνων  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Letrines
- Τοπικός Οίνος Λευκάδας  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Lefkada
- Τοπικός Οίνος Ληλάντιου Πεδίου  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Lilantio Pedio
- Τοπικός Οίνος Μαντζαβινάτων  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Mantzavinata
- Τοπικός Οίνος Μαρκόπουλου  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Markopoulo
- Τοπικός Οίνος Μαρτίνου  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Martino
- Τοπικός Οίνος Μεταξάτων  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Metaxata
- Τοπικός Οίνος Μετεώρων  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Meteora
- Τοπικός Οίνος Οπούντια Λοκρίδος  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Orountia Lokridos
- Τοπικός Οίνος Παγγαίου  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Pangeon
- Τοπικός Οίνος Παρνασσού  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Parnasos
- Τοπικός Οίνος Πέλλας  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Pella
- Τοπικός Οίνος Πιερίας  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Pieria
- Τοπικός Οίνος Πισάτιδος  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Pisatis
- Τοπικός Οίνος Πλαγιές Αιγαλείας  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Slopes of Egialia
- Τοπικός Οίνος Πλαγιές Αμπέλου  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Slopes of Ambelos

- Τοπικός Οίνος Πλαγιές Βερτίσκου  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Slopes of Vertiskos
- Τοπικός Οίνος Πλαγιές Πάικου  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Slopes of Paiko
- Τοπικός Οίνος Πλαγιές του Αίνου  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Slopes of Enos
- Τοπικός Οίνος Πλαγιών Κιθαιρώνα  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Slopes of Kitherona
- Τοπικός Οίνος Πλαγιών Κνημίδος  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Slopes of Knimida
- Τοπικός Οίνος Πλαγιών Πάρνηθας  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Slopes of Parnitha
- Τοπικός Οίνος Πλαγιών Πεντελικού  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Slopes of Pendeliko
- Τοπικός Οίνος Πλαγιών Πετρωτού  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Slopes of Petroto
- Τοπικός Οίνος Πυλίας  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Pylia
- Τοπικός Οίνος Ριτσώνας  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Ritsona
- Τοπικός Οίνος Σερρών  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Serres
- Τοπικός Οίνος Σιάτιστας  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Siatista
- Τοπικός Οίνος Σιθωνίας  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Sithonia
- Τοπικός Οίνος Σπάτων  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Spata
- Τοπικός Οίνος Στερεάς Ελλάδας  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Sterea Ellada
- Τοπικός Οίνος Τεγέας  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Tegea
- Τοπικός Οίνος Τριφυλίας  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Trifilia
- Τοπικός Οίνος Τυρνάβου  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Tyrnavos
- Τοπικός Οίνος Φλώρινας  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Florina

Τοπικός Οίνος Χαλικούνας  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Halikouna

Τοπικός Οίνος Χαλκιδικής  
*Gleichwertige Angabe:* Regional wine of Halkidiki

**Traditionelle Begriffe (Art. 118u Abs. 1 Bst. a der Verordnung  
 (EG) Nr. 1234/2007 des Rates)**

Όνομασία Προέλευσης Ανωτέρας Ποιότητας (ΟΠΑΠ) ( <i>appellation d'origine de qualité supérieure</i> )	g.U.	Griechisch
Όνομασία Προέλευσης Ελεγχόμενη (ΟΠΕ) ( <i>appellation d'origine contrôlée</i> )	g.U.	Griechisch
Όίνος γλυκός φυσικός ( <i>vin doux naturel</i> )	g.U.	Griechisch
Όίνος φυσικός γλυκός ( <i>vin naturellement doux</i> )	g.U.	Griechisch
ονομασία κατά παράδοση ( <i>appellation traditionnelle</i> )	g.g.A	Griechisch
τοπικός οίνος ( <i>vin de pays</i> )	g.g.A	Griechisch

**Traditionelle Begriffe (Art. 118u Abs. 1 Bst. b der Verordnung  
 (EG) Nr. 1234/2007 des Rates)**

Αγρέπαυλη (Agrepavlis)	g.U./g.g.A	Griechisch
Αμπέλι (Ampeli)	g.U./g.g.A	Griechisch
Αμπελώνας(ες) (Ampelonas (-ès))	g.U./g.g.A	Griechisch
Αρχοντικό (Archontiko)	g.U./g.g.A	Griechisch
Κάβα (Cava)	g.g.A	Griechisch
Από διαλεκτούς αμπελώνες (Grand Cru)	g.U.	Griechisch

Ειδικά Επιλεγμένος (Grande réserve)	g.U.	Griechisch
Κάστρο (Kastro)	g.U./g.g.A	Griechisch
Κτήμα (Ktima)	g.U./g.g.A	Griechisch
Λιαστός (Líastos)	g.U./g.g.A	Griechisch
Μετόχι (Metochi)	g.U./g.g.A	Griechisch
Μοναστήρι (Monastiri)	g.U./g.g.A	Griechisch
Νάμα (Nama)	g.U./g.g.A	Griechisch
Νυχτέρι (Nychteri)	g.U.	Griechisch
Ορεινό κτήμα (Orino Ktima)	g.U./g.g.A	Griechisch
Ορεινός αμπελώνας (Orinos Ampelonas)	g.U./g.g.A	Griechisch
Πύργος (Pyrgos)	g.U./g.g.A	Griechisch
Επιλογή ή Επιλεγμένος (Réserve)	g.U.	Griechisch
Παλαιωθείς επιλεγμένος (Vieille réserve)	g.U.	Griechisch
Βερντέα (Verntea)	g.g.A	Griechisch
Vinsanto	g.U.	Lateinisch

**Spanien****Weine mit geschützter Ursprungsbezeichnung**

Abona

Alella

Alicante, *gegebenenfalls gefolgt von* Marina Alta

Almansa

Arabako Txakolina

*Gleichwertige Angabe:* Txakolí de Álava

Arlanza

Arribes

Bierzo

Binissalem

Bizkaiko Txakolina

*Gleichwertige Angabe:* Chacolí de Bizkaia

Bullas

Calatayud

Campo de Borja

Campo de la Guardia

Cangas

Cariñena

Cataluña

Cava

Chacolí de Bizkaia

*Gleichwertige Angabe:* Bizkaiko Txakolina

Chacolí de Getaria

*Gleichwertige Angabe:* Getariako Txakolina

Cigales

Conca de Barberá

Condado de Huelva

Costers del Segre, *gegebenenfalls gefolgt von* ArtesaCosters del Segre, *gegebenenfalls gefolgt von* Les GarriguesCosters del Segre, *gegebenenfalls gefolgt von* RaimatCosters del Segre, *gegebenenfalls gefolgt von* Valls de Riu Corb

Dehesa del Carrizal

Dominio de Valdepusa

El Hierro  
Empordà  
Finca Élez  
Getariako Txakolina  
*Gleichwertige Angabe:* Chacolí de Getaria  
Gran Canaria  
Granada  
Guijoso  
Jerez-Xérès-Sherry  
Jumilla  
La Gomera  
La Mancha  
La Palma, *gegebenenfalls gefolgt von* Fuencaliente  
La Palma, *gegebenenfalls gefolgt von* Hoyo de Mazo  
La Palma, *gegebenenfalls gefolgt von* Norte de la Palma  
Lanzarote  
Lebrija  
Málaga  
Manchuela  
Manzanilla Sanlúcar de Barrameda  
*Gleichwertige Angabe:* Manzanilla  
Mérida  
Mondéjar  
Monterrei, *gegebenenfalls gefolgt von* Ladera de Monterrei  
Monterrei, *gegebenenfalls gefolgt von* Val de Monterrei  
Montilla-Moriles  
Monsant  
Navarra, *gegebenenfalls gefolgt von* Baja Montaña  
Navarra, *gegebenenfalls gefolgt von* Ribera Alta  
Navarra, *gegebenenfalls gefolgt von* Ribera Baja  
Navarra, *gegebenenfalls gefolgt von* Tierra Estella  
Navarra, *gegebenenfalls gefolgt von* Valdizarbe  
Pago de Arinzano  
*Gleichwertige Angabe:* Vino de pago de Arinzano  
Pago de Otazu



Pago Florentino

Penedés

Pla de Bages

Pla i Llevant

Prado de Irache

Priorat

Rías Baixas, *gegebenenfalls gefolgt von* Condado do Tea

Rías Baixas, *gegebenenfalls gefolgt von* O Rosal

Rías Baixas, *gegebenenfalls gefolgt von* Ribeira do Ulla

Rías Baixas, *gegebenenfalls gefolgt von* Soutomaior

Rías Baixas, *gegebenenfalls gefolgt von* Val do Salnés

Ribeira Sacra, *gegebenenfalls gefolgt von* Amandi

Ribeira Sacra, *gegebenenfalls gefolgt von* Chantada

Ribeira Sacra, *gegebenenfalls gefolgt von* Quiroga-Bibei

Ribeira Sacra, *gegebenenfalls gefolgt von* Ribeiras do Miño

Ribeira Sacra, *gegebenenfalls gefolgt von* Ribeiras do Sil

Ribeiro

Ribera del Duero

Ribera del Guadiana, *gegebenenfalls gefolgt von* Cañamero

Ribera del Guadiana, *gegebenenfalls gefolgt von* Matanegra

Ribera del Guadiana, *gegebenenfalls gefolgt von* Montánchez

Ribera del Guadiana, *gegebenenfalls gefolgt von* Ribera Alta

Ribera del Guadiana, *gegebenenfalls gefolgt von* Ribera Baja

Ribera del Guadiana, *gegebenenfalls gefolgt von* Tierra de Barros

Ribera del Júcar

Rioja, *gegebenenfalls gefolgt von* Rioja Alavesa

Rioja, *gegebenenfalls gefolgt von* Rioja Alta

Rioja, *gegebenenfalls gefolgt von* Rioja Baja

Rueda

Sierras de Málaga, *gegebenenfalls gefolgt von* Serranía de Ronda

Somontano

Tacoronte-Acentejo

Tarragona

Terra Alta

Tierra de León  
Tierra del Vino de Zamora  
Toro  
Txakolí de Álava  
*Gleichwertige Angabe:* Arabako Txakolina  
Uclés  
Utiel-Requena  
Valdeorras  
Valdepeñas  
Valencia, *gegebenenfalls gefolgt von* Alto Turia  
Valencia, *gegebenenfalls gefolgt von* Clariano  
Valencia, *gegebenenfalls gefolgt von* Moscatel de Valencia  
Valencia, *gegebenenfalls gefolgt von* Valentino  
Valle de Güímar  
Valle de la Orotava  
Valles de Benavente  
Valtiendas  
Vinos de Madrid, *gegebenenfalls gefolgt von* Arganda  
Vinos de Madrid, *gegebenenfalls gefolgt von* Navalcarnero  
Vinos de Madrid, *gegebenenfalls gefolgt von* San Martín de Valdeiglesias  
Ycoden-Daute-Isora  
Yecla

**Weine mit geschützter geografischer Angabe**

3 Riberas  
Abanilla  
Altiplano de Sierra Nevada  
Bailén  
Bajo Aragón  
Barbanza e Iria  
Betanzos  
Cádiz  
Campo de Cartagena  
Castelló  
Castilla

Castilla y León  
Contraviesa-Alpujarra  
Córdoba  
Costa de Cantabria  
Cumbres del Guadalfeo  
Desierto de Almería  
El Terrerazo  
Extremadura  
Formentera  
Ibiza  
Illes Balears  
Isla de Menorca  
Laujar-Alpujarra  
Lederas del Genil  
Liébana  
Los Palacios  
Mallorca  
Murcia  
Norte de Almería  
Ribera del Andarax  
Ribera del Gállego-Cinco Villas  
Ribera del Jiloca  
Ribera del Queiles  
Serra de Tramuntana-Costa Nord  
Sierra Norte de Sevilla  
Sierra Sur de Jaén  
Sierras de Las Estancias y Los Filabres  
Torreperogil  
Valdejalón  
Valle del Cinca  
Valle del Miño-Ourense  
Valles de Sadacia  
Villaviciosa de Córdoba

**Traditionelle Begriffe (Art. 118u Abs. 1 Bst. a der Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 des Rates)**

D.O	g.U.	Spanisch
D.O.Ca	g.U.	Spanisch
Denominacion de origen	g.U.	Spanisch
Denominacion de origen calificada	g.U.	Spanisch
vino de calidad con indicación geográfica	g.U.	Spanisch
vino de pago	g.U.	Spanisch
vino de pago calificado	g.U.	Spanisch
Vino dulce natural	g.U.	Spanisch
Vino generoso	g.U.	Spanisch
Vino generoso de licor	g.U.	Spanisch
Vino de la Tierra	g.g.A	Spanisch

**Traditionelle Begriffe (Art. 118u Abs. 1 Bst. b der Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 des Rates)**

Amontillado	g.U.	Spanisch
Añejo	g.U./g.g.A	Spanisch
Chacolí-Txakolina	g.U.	Spanisch
Clásico	g.U.	Spanisch
Cream	g.U.	Spanisch
Criadera	g.U.	Spanisch
Criaderas y Soleras	g.U.	Spanisch
Crianza	g.U.	Spanisch
Dorado	g.U.	Spanisch
Fino	g.U.	Spanisch
Fondillón	g.U.	Spanisch
Gran reserva	g.U.	Spanisch
Lágrima	g.U.	Spanisch
Noble	g.U./g.g.A	Spanisch
Oloroso	g.U.	Spanisch
Pajarete	g.U.	Spanisch
Pálido	g.U.	Spanisch
Palo Cortado	g.U.	Spanisch
Primero de Cosecha	g.U.	Spanisch

Rancio	g.U.	Spanisch
Raya	g.U.	Spanisch
Reserva	g.U.	Spanisch
Sobremadre	g.U.	Spanisch
Solera	g.U.	Spanisch
Superior	g.U.	Spanisch
Trasañejo	g.U.	Spanisch
Vino Maestro	g.U.	Spanisch
Vendimia Inicial	g.U.	Spanisch
Viejo	g.U./g.g.A	Spanisch
Vino de Tea	g.U.	Spanisch

## Frankreich

### Weine mit geschützter Ursprungsbezeichnung

Ajaccio

Aloxe-Corton

*Alsace, gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer Rebsorte und/oder vom Namen einer kleineren geografischen Einheit  
Gleichwertige Angabe: Vin d'Alsace*

*Alsace Grand Cru, unter Voranstellung von Rosacker*

*Alsace Grand Cru, gefolgt von Altenberg de Bergbieten*

*Alsace Grand Cru, gefolgt von Altenberg de Bergheim*

*Alsace Grand Cru, gefolgt von Altenberg de Wolxheim*

*Alsace Grand Cru, gefolgt von Brand*

*Alsace Grand Cru, gefolgt von Bruderthal*

*Alsace Grand Cru, gefolgt von Eichberg*

*Alsace Grand Cru, gefolgt von Engelberg*

*Alsace Grand Cru, gefolgt von Florimont*

*Alsace Grand Cru, gefolgt von Frankstein*

*Alsace Grand Cru, gefolgt von Froehn*

*Alsace Grand Cru, gefolgt von Furstentum*

*Alsace Grand Cru, gefolgt von Geisberg*

*Alsace Grand Cru, gefolgt von Gloeckelberg*

*Alsace Grand Cru, gefolgt von Goldert*

Alsace Grand Cru, *gefolgt von* Hatschbourg  
Alsace Grand Cru, *gefolgt von* Hengst  
Alsace Grand Cru, *gefolgt von* Kanzlerberg  
Alsace Grand Cru, *gefolgt von* Kastelberg  
Alsace Grand Cru, *gefolgt von* Kessler  
Alsace Grand Cru, *gefolgt von* Kirchberg de Barr  
Alsace Grand Cru, *gefolgt von* Kirchberg de Ribeauvillé  
Alsace Grand Cru, *gefolgt von* Kitterlé  
Alsace Grand Cru, *gefolgt von* Mambourg  
Alsace Grand Cru, *gefolgt von* Mandelberg  
Alsace Grand Cru, *gefolgt von* Marckrain  
Alsace Grand Cru, *gefolgt von* Moenchberg  
Alsace Grand Cru, *gefolgt von* Muenchberg  
Alsace Grand Cru, *gefolgt von* Ollwiller  
Alsace Grand Cru, *gefolgt von* Osterberg  
Alsace Grand Cru, *gefolgt von* Pfersigberg  
Alsace Grand Cru, *gefolgt von* Pffingstberg  
Alsace Grand Cru, *gefolgt von* Praelatenberg  
Alsace Grand Cru, *gefolgt von* Rangén  
Alsace Grand Cru, *gefolgt von* Saering  
Alsace Grand Cru, *gefolgt von* Schlossberg  
Alsace Grand Cru, *gefolgt von* Schoenenbourg  
Alsace Grand Cru, *gefolgt von* Sommerberg  
Alsace Grand Cru, *gefolgt von* Sonnenglanz  
Alsace Grand Cru, *gefolgt von* Spiegel  
Alsace Grand Cru, *gefolgt von* Sporen  
Alsace Grand Cru, *gefolgt von* Steinen  
Alsace Grand Cru, *gefolgt von* Steingrubler  
Alsace Grand Cru, *gefolgt von* Steinklotz  
Alsace Grand Cru, *gefolgt von* Vorbourg  
Alsace Grand Cru, *gefolgt von* Wiebelsberg  
Alsace Grand Cru, *gefolgt von* Wineck-Schlossberg  
Alsace Grand Cru, *gefolgt von* Winzenberg  
Alsace Grand Cru, *gefolgt von* Zinnkoepflé

Alsace Grand Cru, *gefolgt von Zotzenberg*  
Anjou, *gegebenenfalls gefolgt von Val de Loire*  
Anjou Coteaux de la Loire, *gegebenenfalls gefolgt von Val de Loire*  
Anjou-Villages Brissac, *gegebenenfalls gefolgt von Val de Loire*  
Arbois, *gegebenenfalls gefolgt von Pupillin, gegebenenfalls gefolgt von «mousseux»*  
Auxey-Duresses, *gegebenenfalls gefolgt von «Côte de Beaune» oder «Côte de Beaune-Villages»*  
Bandol  
*Gleichwertige Angabe: Vin de Bandol*  
Banyuls, *gegebenenfalls gefolgt von «Grand Cru» und/oder «Rancio»*  
Barsac  
Bâtard-Montrachet  
Béarn, *gegebenenfalls gefolgt von Bellocq*  
Beaujolais, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit, gegebenenfalls gefolgt von «Villages», gegebenenfalls gefolgt von «Supérieur»*  
Beaune  
Bellet  
*Gleichwertige Angabe: Vin de Bellet*  
Bergerac, *gegebenenfalls gefolgt von «sec»*  
Bienvenues-Bâtard-Montrachet  
Blagny, *gegebenenfalls gefolgt von Côte de Beaune/Côte de Beaune-Villages*  
Blanquette de Limoux  
Blanquette méthode ancestrale  
Blaye  
Bonnes-mares  
Bonnezeaux, *gegebenenfalls gefolgt von Val de Loire*  
Bordeaux, *gegebenenfalls gefolgt von «Clairet», «Rosé», «Mousseux» oder «supérieur»*  
Bordeaux Côtes de Francs  
Bordeaux Haut-Benauge  
Bourg  
*Gleichwertige Angabe: Côtes de Bourg/Bourgeois*  
Bourgogne, *gegebenenfalls gefolgt von «Clairet», «Rosé» oder dem Namen der kleineren geografischen Einheit Chitry*  
Bourgogne, *gegebenenfalls gefolgt von «Clairet», «Rosé» oder dem Namen der kleineren geografischen Einheit Côte Chalonnaise*

Bourgogne, *gegebenenfalls gefolgt von* «Clairet», «Rosé» *oder dem Namen der kleineren geografischen Einheit* Côte Saint-Jacques

Bourgogne, *gegebenenfalls gefolgt von* «Clairet», «Rosé» *oder dem Namen der kleineren geografischen Einheit* Côtes d'Auxerre

Bourgogne, *gegebenenfalls gefolgt von* «Clairet», «Rosé» *oder dem Namen der kleineren geografischen Einheit* Côtes du Couchois

Bourgogne, *gegebenenfalls gefolgt von* «Clairet», «Rosé» *oder dem Namen der kleineren geografischen Einheit* Coulanges-la-Vineuse

Bourgogne, *gegebenenfalls gefolgt von* «Clairet», «Rosé» *oder dem Namen der kleineren geografischen Einheit* Épineuil

Bourgogne, *gegebenenfalls gefolgt von* «Clairet», «Rosé» *oder dem Namen der kleineren geografischen Einheit* Hautes Côtes de Beaune

Bourgogne, *gegebenenfalls gefolgt von* «Clairet», «Rosé» *oder dem Namen der kleineren geografischen Einheit* Hautes Côtes de Nuits

Bourgogne, *gegebenenfalls gefolgt von* «Clairet», «Rosé» *oder dem Namen der kleineren geografischen Einheit* La Chapelle Notre-Dame

Bourgogne, *gegebenenfalls gefolgt von* «Clairet», «Rosé» *oder dem Namen der kleineren geografischen Einheit* Le Chapitre

Bourgogne, *gegebenenfalls gefolgt von* «Clairet», «Rosé» *oder dem Namen der kleineren geografischen Einheit* Montrecul/Montre-cul/En Montre-Cul

Bourgogne, *gegebenenfalls gefolgt von* «Clairet», «Rosé» *oder dem Namen der kleineren geografischen Einheit* Vézelay

Bourgogne, *gegebenenfalls gefolgt von* «Clairet», «Rosé», «ordinaire» *oder* «grand ordinaire»

Bourgogne aligoté

Bourgogne passe-tout-grains

Bourgueil

Bouzeron

Brouilly

Bugey, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit, gegebenenfalls unter Voranstellung von* «Vins du», «Mousseux du», «Pétillant» *oder* «Roussette du», *oder gegebenenfalls gefolgt von* «Mousseux» *oder* «Pétillant», *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*

Buzet

Cabardès

Cabernet d'Anjou, *gegebenenfalls gefolgt von* Val de Loire

Cabernet de Saumur, *gegebenenfalls gefolgt von* Val de Loire

Cadillac



Cahors

Cassis

Cérons

Chablis, *gegebenenfalls gefolgt von* Beauroy, *gegebenenfalls gefolgt von* «premier cru»

Chablis, *gegebenenfalls gefolgt von* Berdiot, *gegebenenfalls gefolgt von* «premier cru»

Chablis, *gegebenenfalls gefolgt von* Beugnons

Chablis, *gegebenenfalls gefolgt von* Butteaux, *gegebenenfalls gefolgt von* «premier cru»

Chablis, *gegebenenfalls gefolgt von* Chapelot, *gegebenenfalls gefolgt von* «premier cru»

Chablis, *gegebenenfalls gefolgt von* Chatains, *gegebenenfalls gefolgt von* «premier cru»

Chablis, *gegebenenfalls gefolgt von* Chaume de Talvat, *gegebenenfalls gefolgt von* «premier cru»

Chablis, *gegebenenfalls gefolgt von* Côte de Bréchain, *gegebenenfalls gefolgt von* «premier cru»

Chablis, *gegebenenfalls gefolgt von* Côte de Cuissy

Chablis, *gegebenenfalls gefolgt von* Côte de Fontenay, *gegebenenfalls gefolgt von* «premier cru»

Chablis, *gegebenenfalls gefolgt von* Côte de Jouan, *gegebenenfalls gefolgt von* «premier cru»

Chablis, *gegebenenfalls gefolgt von* Côte de Léchet, *gegebenenfalls gefolgt von* «premier cru»

Chablis, *gegebenenfalls gefolgt von* Côte de Savant, *gegebenenfalls gefolgt von* «premier cru»

Chablis, *gegebenenfalls gefolgt von* Côte de Vaubarousse, *gegebenenfalls gefolgt von* «premier cru»

Chablis, *gegebenenfalls gefolgt von* Côte des Prés Girots, *gegebenenfalls gefolgt von* «premier cru»

Chablis, *gegebenenfalls gefolgt von* Forêts, *gegebenenfalls gefolgt von* «premier cru»

Chablis, *gegebenenfalls gefolgt von* Fourchaume, *gegebenenfalls gefolgt von* «premier cru»

Chablis, *gegebenenfalls gefolgt von* L'Homme mort, *gegebenenfalls gefolgt von* «premier cru»

Chablis, *gegebenenfalls gefolgt von* Les Beauregards, *gegebenenfalls gefolgt von* «premier cru»

- Chablis, *gegebenenfalls gefolgt von Les Épinottes, gegebenenfalls gefolgt von* «premier cru»
- Chablis, *gegebenenfalls gefolgt von Les Fourneaux, gegebenenfalls gefolgt von* «premier cru»
- Chablis, *gegebenenfalls gefolgt von Les Lys, gegebenenfalls gefolgt von* «premier cru»
- Chablis, *gegebenenfalls gefolgt von Mélinots, gegebenenfalls gefolgt von* «premier cru»
- Chablis, *gegebenenfalls gefolgt von Mont de Milieu, gegebenenfalls gefolgt von* «premier cru»
- Chablis, *gegebenenfalls gefolgt von Montée de Tonnerre*
- Chablis, *gegebenenfalls gefolgt von Montmains, gegebenenfalls gefolgt von* «premier cru»
- Chablis, *gegebenenfalls gefolgt von Morein, gegebenenfalls gefolgt von* «premier cru»
- Chablis, *gegebenenfalls gefolgt von Pied d'Aloup, gegebenenfalls gefolgt von* «premier cru»
- Chablis, *gegebenenfalls gefolgt von Roncières, gegebenenfalls gefolgt von* «premier cru»
- Chablis, *gegebenenfalls gefolgt von Sécher, gegebenenfalls gefolgt von* «premier cru»
- Chablis, *gegebenenfalls gefolgt von Troesmes, gegebenenfalls gefolgt von* «premier cru»
- Chablis, *gegebenenfalls gefolgt von Vaillons, gegebenenfalls gefolgt von* «premier cru»
- Chablis, *gegebenenfalls gefolgt von Vau de Vey, gegebenenfalls gefolgt von* «premier cru»
- Chablis, *gegebenenfalls gefolgt von Vau Ligneau, gegebenenfalls gefolgt von* «premier cru»
- Chablis, *gegebenenfalls gefolgt von Vaucoupin, gegebenenfalls gefolgt von* «premier cru»
- Chablis, *gegebenenfalls gefolgt von Vaugiraut, gegebenenfalls gefolgt von* «premier cru»
- Chablis, *gegebenenfalls gefolgt von Vaulorent, gegebenenfalls gefolgt von* «premier cru»
- Chablis, *gegebenenfalls gefolgt von Vaupulent, gegebenenfalls gefolgt von* «premier cru»
- Chablis, *gegebenenfalls gefolgt von Vaux-Ragons, gegebenenfalls gefolgt von* «premier cru»

Chablis, *gegebenenfalls gefolgt von Vosgros, gegebenenfalls gefolgt von «premier cru»*

Chablis

Chablis grand cru, *gegebenenfalls gefolgt von Blanchot*

Chablis grand cru, *gegebenenfalls gefolgt von Bougros*

Chablis grand cru, *gegebenenfalls gefolgt von Grenouilles*

Chablis grand cru, *gegebenenfalls gefolgt von Les Clos*

Chablis grand cru, *gegebenenfalls gefolgt von Preuses*

Chablis grand cru, *gegebenenfalls gefolgt von Valmur*

Chablis grand cru, *gegebenenfalls gefolgt von Vaudésir*

Chambertin

Chambertin-Clos-de-Bèze

Chambolle-Musigny

Champagne

Chapelle-Chambertin

Charlemagne

Charmes-Chambertin

Chassagne-Montrachet, *gegebenenfalls gefolgt von Côte de Beaune/Côtes de Beaune-Villages*

Château Grillet

Château-Chalon

Châteaumeillant

Châteauneuf-du-Pape

Châtillon-en-Diois

Chaume – Premier Cru des coteaux du Layon

Chenas

Chevalier-Montrachet

Cheverny

Chinon

Chiroubles

Chorey-les-Beaune, *gegebenenfalls gefolgt von Côte de Beaune/Côte de Beaune-Villages*

Clairette de Bellegarde

Clairette de Die

Clairette de Languedoc, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*

Clos de la Roche

Clos de Tart

Clos de Vougeot

Clos des Lambrays

Clos Saint-Denis

Collioure

Condrieu

Corbières

Cornas

Corse, *gegebenenfalls unter Voranstellung von «Vin de»*

Corse, *gegebenenfalls gefolgt von Calvi, gegebenenfalls unter Voranstellung von «Vin de»*

Corse, *gegebenenfalls gefolgt von Coteaux du Cap Corse, gegebenenfalls unter Voranstellung von «Vin de»*

Corse, *gegebenenfalls gefolgt von Figari, gegebenenfalls unter Voranstellung von «Vin de»*

Corse, *gegebenenfalls gefolgt von Porto-Vecchio, gegebenenfalls unter Voranstellung von «Vin de»*

Corse, *gegebenenfalls gefolgt von Sartène, gegebenenfalls unter Voranstellung von «Vin de»*

Corton

Corton-Charlemagne

Costières de Nîmes

Côte de Beaune *unter Voranstellung des Namens einer kleineren geografischen Einheit*

Côte de Beaune-Villages

Côte de Brouilly

Côte de Nuits-villages

Côte roannaise

Côte Rôtie

Coteaux champenois, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*

Coteaux d'Aix-en-Provence

Coteaux d'Ancenis, *gefolgt vom Namen der Rebsorte*

Coteaux de Die

Coteaux de l'Aubance, *gegebenenfalls gefolgt von* Val de Loire

Coteaux de Pierrevert

Coteaux de Saumur, *gegebenenfalls gefolgt von* Val de Loire

Coteaux du Giennois

Coteaux du Languedoc, *gegebenenfalls gefolgt von* Cabrières

Coteaux du Languedoc, *gegebenenfalls gefolgt von* Coteaux de la Méjanelle/  
La Méjanelle

Coteaux du Languedoc, *gegebenenfalls gefolgt von* Coteaux de Saint-Christol/  
Saint-Christol

Coteaux du Languedoc, *gegebenenfalls gefolgt von* Coteaux de Vérargues/Vérargues

Coteaux du Languedoc, *gegebenenfalls gefolgt von* Montpeyroux

Coteaux du Languedoc, *gegebenenfalls gefolgt von* Quatourze

Coteaux du Languedoc, *gegebenenfalls gefolgt von* Saint-Drézéry

Coteaux du Languedoc, *gegebenenfalls gefolgt von* Saint-Georges-d'Orques

Coteaux du Languedoc, *gegebenenfalls gefolgt von* Saint-Saturnin

Coteaux du Languedoc, *gegebenenfalls gefolgt von* Pic-Saint-Loup

Coteaux du Layon, *gegebenenfalls gefolgt von* Val de Loire, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*

Coteaux du Layon Chaume, *gegebenenfalls gefolgt von* Val de Loire

Coteaux du Loir, *gegebenenfalls gefolgt von* Val de Loire

Coteaux du Lyonnais

Coteaux du Quercy

Coteaux du Tricastin

Coteaux du Vendômois, *gegebenenfalls gefolgt von* Val de Loire

Coteaux Varois en Provence

Côtes Canon Fronsac

*Gleichwertige Angabe:* Canon Fronsac

Côtes d'Auvergne, *gegebenenfalls gefolgt von* Boudes

Côtes d'Auvergne, *gegebenenfalls gefolgt von* Chanturgue

Côtes d'Auvergne, *gegebenenfalls gefolgt von* Châteaugay

Côtes d'Auvergne, *gegebenenfalls gefolgt von* Corent

Côtes d'Auvergne, *gegebenenfalls gefolgt von* Madargue

Côtes de Bergerac

Côtes de Blaye

Côtes de Bordeaux Saint-Macaire  
Côtes de Castillon  
Côtes de Duras  
Côtes de Millau  
Côtes de Montravel  
Côtes de Provence  
Côtes de Toul  
Côtes du Brulhois  
Côtes du Forez  
Côtes du Frontonnais, *gegebenenfalls gefolgt von Fronton*  
Côtes du Frontonnais, *gegebenenfalls gefolgt von Villaudric*  
Côtes du Jura, *gegebenenfalls gefolgt von «mousseux»*  
Côtes du Lubéron  
Côtes du Marmandais  
Côtes du Rhône  
Côtes du Roussillon, *gegebenenfalls gefolgt von Les Aspres*  
Côtes du Roussillon Villages, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*  
Côtes du Ventoux  
Côtes du Vivarais  
Cour-Cheverny, *gegebenenfalls gefolgt von Val de Loire*  
Crémant d'Alsace  
Crémant de Bordeaux  
Crémant de Bourgogne  
Crémant de Die  
Crémant de Limoux  
Crémant de Loire  
Crémant du Jura  
Crépy  
Criots-Bâtard-Montrachet  
Crozes-Hermitage  
*Gleichwertige Angabe: Crozes-Ermitage*  
Échezeaux  
Entre-Deux-Mers

Entre-Deux-Mers-Haut-Benauges

Faugères

Fiefs Vendéens, *gegebenenfalls gefolgt von* Brem

Fiefs Vendéens, *gegebenenfalls gefolgt von* Mareuil

Fiefs Vendéens, *gegebenenfalls gefolgt von* Pissotte

Fiefs Vendéens, *gegebenenfalls gefolgt von* Vix

Fitou

Fixin

Fleurie

Floc de Gascogne

Fronsac

Frontignan, *gegebenenfalls unter Voranstellung von* «Muscat de»

Fronton

Gaillac, *gegebenenfalls gefolgt von* «mousseux»

Gaillac premières côtes

Gevrey-Chambertin

Gigondas

Givry

Grand Roussillon, *gegebenenfalls gefolgt von* «Rancio»

Grand-Échezeaux

Graves, *gegebenenfalls gefolgt von* «supérieures»

Graves de Vayres

Griotte-Chambertin

Gros plant du Pays nantais

Haut-Médoc

Haut-Montravel

Haut-Poitou

Hermitage

*Gleichwertige Angabe:* l'Hermitage/Ermitage/l'Ermitage

Irancy

Irouléguy

Jasnières, *gegebenenfalls gefolgt von* Val de Loire

Juliéna

Jurançon, *gegebenenfalls gefolgt von* «sec»

L'Étoile, *gegebenenfalls gefolgt von* «mousseux»  
La Grande Rue  
Ladoix, *gegebenenfalls gefolgt von* «Côte de Beaune» *oder* «Côte de Beaune-Villages»  
Lalande de Pomerol  
Languedoc, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*  
Languedoc Grès de Montpellier  
Languedoc La Clape  
Languedoc Picpoul-de-Pinet  
Languedoc Terrasses du Larzac  
Languedoc-Pézénas  
Latricières-Chambertin  
Lavedieu  
Les Baux de Provence  
Limoux  
Lirac  
Lustrac-Médoc  
Loupjac  
Lussac-Saint-Émilien  
Mâcon, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit, gegebenenfalls gefolgt von* «Supérieur» *oder* «Villages»  
*Gleichwertige Angabe:* Pinot-Chardonnay-Mâcon  
Macvin du Jura  
Madiran  
Malepère  
Maranges, *gegebenenfalls gefolgt von* Clos de la Boutière  
Maranges, *gegebenenfalls gefolgt von* La Croix Moines  
Maranges, *gegebenenfalls gefolgt von* La Fussière  
Maranges, *gegebenenfalls gefolgt von* Le Clos des Loyères  
Maranges, *gegebenenfalls gefolgt von* Le Clos des Rois  
Maranges, *gegebenenfalls gefolgt von* Les Clos Roussots  
Maranges, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit, gegebenenfalls gefolgt von* «Côte de Beaune» *oder* «Côte de Beaune-Villages»  
Marcillac



Margaux

Marsannay, *gegebenenfalls gefolgt von «rosé»*

Maury, *gegebenenfalls gefolgt von «Rancio»*

Mazis-Chambertin

Mazoyères-Chambertin

Médoc

Menetou-Salon, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit, gegebenenfalls gefolgt von Val de Loire*

Mercury

Meursault, *gegebenenfalls gefolgt von «Côte de Beaune» oder «Côte de Beaune-Villages»*

Minervois

Minervois-La-Livinière

Monbazillac

Montagne Saint-Émilion

Montagny

Monthélie, *gegebenenfalls gefolgt von «Côte de Beaune» oder «Côte de Beaune-Villages»*

Montlouis-sur-Loire, *gegebenenfalls gefolgt von Val de Loire, gegebenenfalls gefolgt von «mousseux» oder «pétillant»*

Montrachet

Montravel

Morey-Saint-Denis

Morgon

Moselle

Moulin-à-Vent

Moulis

*Gleichwertige Angabe: Moulis-en-Médoc*

Muscadet, *gegebenenfalls gefolgt von Val de Loire*

Muscadet-Coteaux de la Loire, *gegebenenfalls gefolgt von Val de Loire*

Muscadet-Côtes de Grandlieu, *gegebenenfalls gefolgt von Val de Loire*

Muscadet-Sèvre et Maine, *gegebenenfalls gefolgt von Val de Loire*

Muscat de Beauges-de-Venise

Muscat de Lunel

Muscat de Mireval

Muscat de Saint-Jean-de-Minvervois  
Muscat du Cap Corse  
Musigny  
Néac  
Nuits  
*Gleichwertige Angabe:* Nuits-Saint-Georges  
Orléans, *gegebenenfalls gefolgt von* Cléry  
Pacherenc du Vic-Bilh, *gegebenenfalls gefolgt von* «sec»  
Palette  
Patrimonio  
Pauillac  
Pécharmant  
Pernand-Vergelesses, *gegebenenfalls gefolgt von* «Côte de Beaune» *oder* «Côte de Beaune-Villages»  
Pessac-Léognan  
Petit Chablis, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*  
Pineau des Charentes  
*Gleichwertige Angabe:* Pineau Charentais  
Pomerol  
Pommard  
Pouilly-Fuissé  
Pouilly-Loché  
Pouilly-sur-Loire, *gegebenenfalls gefolgt von* Val de Loire  
*Gleichwertige Angabe:* Blanc Fumé de Pouilly/Pouilly-Fumé  
Pouilly-Vinzelles  
Premières Côtes de Blaye  
Premières Côtes de Bordeaux, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*  
Puisseguin-Saint-Emilion  
Puligny-Montrachet, *gegebenenfalls gefolgt von* «Côte de Beaune» *oder* «Côte de Beaune-Villages»  
Quarts de Chaume, *gegebenenfalls gefolgt von* Val de Loire  
Quincy, *gegebenenfalls gefolgt von* Val de Loire  
Rasteau, *gegebenenfalls gefolgt von* «Rancio»  
Régnié

Reuilly, *gegebenenfalls gefolgt von Val de Loire*  
Richebourg  
Rivesaltes, *gegebenenfalls gefolgt von «Rancio», gegebenenfalls unter Voranstellung von «Muscat»*  
Romanée (La)  
Romanée Contie  
Romanée Saint-Vivant  
Rosé d'Anjou  
Rosé de Loire, *gegebenenfalls gefolgt von Val de Loire*  
Rosé des Riceys  
Rosette  
Roussette de Savoie, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geographischen Einheit*  
Ruchottes-Chambertin  
Rully  
Saint Sardos  
Saint-Amour  
Saint-Aubin, *gegebenenfalls gefolgt von «Côte de Beaune» oder «Côte de Beaune-Villages»*  
Saint-Bris  
Saint-Chinian  
Saint-Émilion  
Saint-Émilion Grand Cru  
Saint-Estèphe  
Saint-Georges-Saint-Émilion  
Saint-Joseph  
Saint-Julien  
Saint-Mont  
Saint-Nicolas-de-Bourgueil, *gegebenenfalls gefolgt von Val de Loire*  
Saint-Péray, *gegebenenfalls gefolgt von «mousseux»*  
Saint-Pourçain  
Saint-Romain, *gegebenenfalls gefolgt von «Côte de Beaune» oder «Côte de Beaune-Villages»*  
Saint-Véran  
Sainte-Croix du Mont

Sainte-Foy Bordeaux

Sancerre

Santenay, *gegebenenfalls gefolgt von* «Côte de Beaune» *oder* «Côte de Beaune-Villages»

Saumur, *gegebenenfalls gefolgt von* Val de Loire, *gegebenenfalls gefolgt von* «mousseux» *oder* «pétillant»

Saumur-Champigny, *gegebenenfalls gefolgt von* Val de Loire

Sauvignac

Sauternes

Savennières, *gegebenenfalls gefolgt von* Val de Loire

Savennières-Coulée de Serrant, *gegebenenfalls gefolgt von* Val de Loire

Savennières-Roche-aux-Moines, *gegebenenfalls gefolgt von* Val de Loire

Savigny-les-Beaune, *gegebenenfalls gefolgt von* «Côte de Beaune» *oder* «Côte de Beaune-Villages»

*Gleichwertige Angabe:* Savigny

Seyssel, *gegebenenfalls gefolgt von* «mousseux»

Tâche (La)

Tavel

Touraine, *gegebenenfalls gefolgt von* Val de Loire, *gegebenenfalls gefolgt von* «mousseux» *oder* «pétillant»

Touraine Amboise, *gegebenenfalls gefolgt von* Val de Loire

Touraine Azay-le-Rideau, *gegebenenfalls gefolgt von* Val de Loire

Touraine Mestand, *gegebenenfalls gefolgt von* Val de Loire

Touraine Noble Joué, *gegebenenfalls gefolgt von* Val de Loire

Tursan

Vacqueyras

Valençay

Vin d'Entraygues et du Fel

Vin d'Estaing

Vin de Savoie, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit, gegebenenfalls gefolgt von* «mousseux» *oder* «pétillant»

Vins du Thouarsais

Vins Fins de la Côte de Nuits

Viré-Clessé

Volnay

Volnay Santenots

Vosnes Romanée

Vougeot

Vouvray, *gegebenenfalls gefolgt von Val de Loire, gegebenenfalls gefolgt von «mousseux» oder «pétillant»*

**Weine mit geschützter geografischer Angabe**

Agenais

Aigues

Ain

Allier

Allobrogie

Alpes de Haute Provence

Alpes Maritimes

Alpilles

Ardèche

Argens

Ariège

Aude

Aveyron

Balmes Dauphinoises

Bénovie

Bérange

Bessan

Bigorre

Bouches du Rhône

Bourbonnais

Calvados

Cassan

Cathare

Caux

Cessenon

Cévennes, *gegebenenfalls gefolgt von Mont Bouquet*

Charentais, *gegebenenfalls gefolgt von Ile d'Oléron*

Charentais, *gegebenenfalls gefolgt von Ile de Ré*

Charentais, *gegebenenfalls gefolgt von* Saint Sornin

Charente

Charentes Maritimes

Cher

Cité de Carcassonne

Collines de la Moure

Collines Rhodaniennes

Comté de Grignan

Comté Tolosan

Comtés Rhodaniens

Corrèze

Côte Vermeille

Coteaux Charitois

Coteaux de Bessilles

Coteaux de Cèze

Coteaux de Coiffy

Coteaux de Fontcaude

Coteaux de Glanes

Coteaux de l'Ardèche

Coteaux de la Cabrerisse

Coteaux de Laurens

Coteaux de l'Auxois

Coteaux de Miramont

Coteaux de Montélimar

Coteaux de Murviel

Coteaux de Narbonne

Coteaux de Peyriac

Coteaux de Tannay

Coteaux des Baronnies

Coteaux du Cher et de l'Arnon

Coteaux du Grésivaudan

Coteaux du Libron

Coteaux du Littoral Audois

Coteaux du Pont du Gard

Coteaux du Salagou  
Coteaux du Verdon  
Coteaux d'Enserune  
Coteaux et Terrasses de Montauban  
Coteaux Flaviens  
Côtes Catalanes  
Côtes de Ceressou  
Côtes de Gascogne  
Côtes de Lastours  
Côtes de Meuse  
Côtes de Montestruc  
Côtes de Pérignan  
Côtes de Prouilhe  
Côtes de Thau  
Côtes de Thongue  
Côtes du Brian  
Côtes du Condomois  
Côtes du Tarn  
Côtes du Vidourle  
Creuse  
Cucugnan  
Deux-Sèvres  
Dordogne  
Doubs  
Drôme  
Duché d'Uzès  
Franche-Comté, *gegebenenfalls gefolgt von* Coteaux de Champlitte  
Gard  
Gers  
Haute Vallée de l'Orb  
Haute Vallée de l'Aude  
Haute-Garonne  
Haute-Marne  
Haute-Saône

Haute-Vienne  
Hauterive, *gegebenenfalls gefolgt von* Coteaux du Termenès  
Hauterive, *gegebenenfalls gefolgt von* Côtes de Lézignan  
Hauterive, *gegebenenfalls gefolgt von* Val d'Orbieu  
Hautes-Alpes  
Hautes-Pyrénées  
Hauts de Badens  
Hérault  
Île de Beauté  
Indre  
Indre et Loire  
Isère  
Jardin de la France, *gegebenenfalls gefolgt von* Marches de Bretagne  
Jardin de la France, *gegebenenfalls gefolgt von* Pays de Retz  
Landes  
Loir et Cher  
Loire-Atlantique  
Loiret  
Lot  
Lot et Garonne  
Maine et Loire  
Maures  
Méditerranée  
Meuse  
Mont Baudile  
Mont-Caume  
Monts de la Grage  
Nièvre  
Oc  
Périgord, *gegebenenfalls gefolgt von* Vin de Domme  
Petite Crau  
Principauté d'Orange  
Puy de Dôme  
Pyrénées Orientales



Pyrénées-Atlantiques  
Sables du Golfe du Lion  
Saint-Guilhem-le-Désert  
Saint-Sardos  
Sainte Baume  
Sainte Marie la Blanche  
Saône et Loire  
Sarthe  
Seine et Marne  
Tarn  
Tarn et Garonne  
Terroirs Landais, *gegebenenfalls gefolgt von* Coteaux de Chalosse  
Terroirs Landais, *gegebenenfalls gefolgt von* Côtes de L'Adour  
Terroirs Landais, *gegebenenfalls gefolgt von* Sables de l'Océan  
Terroirs Landais, *gegebenenfalls gefolgt von* Sables Fauves  
Thézac-Perricard  
Torgan  
Urfé  
Val de Cesse  
Val de Dagne  
Val de Loire  
Val de Montferrand  
Vallée du Paradis  
Var  
Vaucluse  
Vaunage  
Vendée  
Vicomté d'Aumelas  
Vienne  
Vistrenque  
Yonne

**Traditionelle Begriffe (Art. 118u Abs. 1 Bst. a der Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 des Rates)**

Appellation contrôlée	g.U.	Französisch
Appellation d'origine contrôlée	g.U.	Französisch
Appellation d'origine Vin Délimité de qualité supérieure	g.U.	Französisch
Vin doux naturel	g.U.	Französisch
Vin de pays	g.g.A	Französisch

**Traditionelle Begriffe (Art. 118u Abs. 1 Bst. b der Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 des Rates)**

Ambré	g.U.	Französisch
Clairat	g.U.	Französisch
Claret	g.U.	Französisch
Tuilé	g.U.	Französisch
Vin jaune	g.U.	Französisch
Château	g.U.	Französisch
Clos	g.U.	Französisch
Cru artisan	g.U.	Französisch
Cru bourgeois	g.U.	Französisch
Cru classé, <i>gegebenenfalls gefolgt von</i> Grand, Premier Grand, Deuxième, Troisième, Quatrième, Cinquième	g.U.	Französisch
Edelzwicker	g.U.	Französisch
Grand cru	g.U.	Französisch
Hors d'âge	g.U.	Französisch
Passe-tout-grains	g.U.	Französisch
Premier Cru	g.U.	Französisch
Primeur	g.U./g.g.A	Französisch
Rancio	g.U.	Französisch
Sélection de grains nobles	g.U.	Französisch
Sur lie	g.U./g.g.A	Französisch
Vendanges tardives	g.U.	Französisch
Villages	g.U.	Französisch
Vin de paille	g.U.	Französisch

**Italien****Weine mit geschützter Ursprungsbezeichnung**

Aglianico del Taburno

*Gleichwertige Angabe:* Taburno

Aglianico del Vulture

Albana di Romagna

Albugnano

Alcamo

Aleatico di Gradoli

Aleatico di Puglia

Alezio

Alghero

Alta Langa

Alto Adige, *gefolgt von* Colli di Bolzano

*Gleichwertige Angabe:* Südtiroler Bozner Leiten

Alto Adige, *gefolgt von* Meranese di collina

*Gleichwertige Angabe:* Alto Adige Meranese/Südtirol Meraner Hügel/Südtirol Meraner

Alto Adige, *gefolgt von* Santa Maddalena

*Gleichwertige Angabe:* Südtiroler St. Magdalener

Alto Adige, *gefolgt von* Terlano

*Gleichwertige Angabe:* Südtirol Terlaner

Alto Adige, *gefolgt von* Valle Isarco

*Gleichwertige Angabe:* Südtiroler Eisacktal/Eisacktaler

Alto Adige, *gefolgt von* Valle Venosta

*Gleichwertige Angabe:* Südtirol Vinschgau

Alto Adige

*Gleichwertige Angabe:* dell'Alto Adige/Südtirol/Südtiroler

Alto Adige *oder* dell'Alto Adige, *gefolgt von* Bressanone

*Gleichwertige Angabe:* dell'Alto Adige Südtirol/Südtiroler Brixner

Alto Adige/dell'Alto Adige, *gefolgt von* Burgraviato

*Gleichwertige Angabe:* dell'Alto Adige Südtirol/Südtiroler Buggrafler

Ansonica Costa dell'Argentario

Aprilia

Arborea

Arcole

Assisi

Asti, *gegebenenfalls gefolgt von* «spumante» *oder unter Voranstellung von* «Moscato d'»

Atina

Aversa

Bagnoli di Sopra

*Gleichwertige Angabe:* Bagnoli

Barbaresco

Barbera d'Alba

Barbera d'Asti, *gegebenenfalls gefolgt von* Colli Astiani o Astiano

Barbera d'Asti, *gegebenenfalls gefolgt von* Nizza

Barbera d'Asti, *gegebenenfalls gefolgt von* Tinella

Barbera del Monferrato

Barbera del Monferrato Superiore

Barco Reale di Carmignano

*Gleichwertige Angabe:* Rosato di Carmignano/Vin santo di Carmignano/Vin Santo di Carmignano occhio di pernice

Bardolino

Bardolino Superiore

Barolo

Bianchetto del Metauro

Bianco Capena

Bianco dell'Empolese

Bianco della Valdinievole

Bianco di Custoza

*Gleichwertige Angabe:* Custoza

Bianco di Pitigliano

Bianco Pisano di San Torpè

Biferno

Bivongi

Boca

Bolgheri, *gegebenenfalls gefolgt von* Sassicaia

Bosco Eliceo

Botticino

Brachetto d'Acqui

*Gleichwertige Angabe:* Acqui

Bramaterra  
Breganze  
Brindisi  
Brunello di Montalcino  
Cacc'e' mmitte di Lucera  
Cagnina di Romagna  
Campi Flegrei  
Campidano di Terralba  
*Gleichwertige Angabe:* Terralba  
Canavese  
Candia dei Colli Apuani  
Cannonau di Sardegna, *gegebenenfalls gefolgt von* Capo Ferrato  
Cannonau di Sardegna, *gegebenenfalls gefolgt von* Jerzu  
Cannonau di Sardegna, *gegebenenfalls gefolgt von* Oliena/Nepente di Oliena  
Capalbio  
Capri  
Capriano del Colle  
Carema  
Carignano del Sulcis  
Carmignano  
Carso  
Castel del Monte  
Castel San Lorenzo  
Casteller  
Castelli Romani  
Cellatica  
Cerasuolo di Vittoria  
Cerveteri  
Cesanese del Piglio  
*Gleichwertige Angabe:* Piglio  
Cesanese di Affile  
*Gleichwertige Angabe:* Affile  
Cesanese di Olevano Romano  
*Gleichwertige Angabe:* Olevano Romano  
Chianti, *gegebenenfalls gefolgt von* Colli Aretini

Chianti, *gegebenenfalls gefolgt von* Colli Fiorentini  
Chianti, *gegebenenfalls gefolgt von* Colli Senesi  
Chianti, *gegebenenfalls gefolgt von* Colline Pisane  
Chianti, *gegebenenfalls gefolgt von* Montalbano  
Chianti, *gegebenenfalls gefolgt von* Montespertoli  
Chianti, *gegebenenfalls gefolgt von* Rufina  
Chianti Classico  
Cilento  
Cinque Terre, *gegebenenfalls gefolgt von* Costa da Posa  
*Gleichwertige Angabe:* Cinque Terre Sciacchetrà  
Cinque Terre, *gegebenenfalls gefolgt von* Costa de Campu  
*Gleichwertige Angabe:* Cinque Terre Sciacchetrà  
Cinque Terre, *gegebenenfalls gefolgt von* Costa de Sera  
*Gleichwertige Angabe:* Cinque Terre Sciacchetrà  
Circeo  
Cirò  
Cisterna d'Asti  
Colli Albani  
Colli Altotiberini  
Colli Amerini  
Colli Asolani - Prosecco  
*Gleichwertige Angabe:* Asolo – Prosecco  
Colli Berici  
Colli Bolognesi, *gegebenenfalls gefolgt von* Colline di Oliveto  
Colli Bolognesi, *gegebenenfalls gefolgt von* Colline di Riosto  
Colli Bolognesi, *gegebenenfalls gefolgt von* Colline Marconiane  
Colli Bolognesi, *gegebenenfalls gefolgt von* Monte San Pietro  
Colli Bolognesi, *gegebenenfalls gefolgt von* Serravalle  
Colli Bolognesi, *gegebenenfalls gefolgt von* Terre di Montebudello  
Colli Bolognesi, *gegebenenfalls gefolgt von* Zola Predosa  
Colli Bolognesi, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*  
Colli Bolognesi Classico - Pignoletto  
Colli d'Imola  
Colli del Trasimeno

*Gleichwertige Angabe:* Trasimeno

Colli dell'Etruria Centrale

Colli della Sabina

Colli di Conegliano, *gegebenenfalls gefolgt von* Fregona

Colli di Conegliano, *gegebenenfalls gefolgt von* Refrontolo

Colli di Faenza

Colli di Luni

Colli di Parma

Colli di Rimini

Colli di Scandiano e di Canossa

Colli Etruschi Viterbesi

Colli Euganei

Colli Lanuvini

Colli Maceratesi

Colli Martani

Colli Orientali del Friuli, *gegebenenfalls gefolgt von* Cialla

Colli Orientali del Friuli, *gegebenenfalls gefolgt von* Rosazzo

Colli Orientali del Friuli, *gegebenenfalls gefolgt von* Schiopettino di Prepotto

Colli Orientali del Friuli Picolit, *gegebenenfalls gefolgt von* Cialla

Colli Perugini

Colli Pesaresi, *gegebenenfalls gefolgt von* Focara

Colli Pesaresi, *gegebenenfalls gefolgt von* Roncaglia

Colli Piacentini, *gegebenenfalls gefolgt von* Gutturnio

Colli Piacentini, *gegebenenfalls gefolgt von* Monterosso Val d'Arda

Colli Piacentini, *gegebenenfalls gefolgt von* Val Trebbia

Colli Piacentini, *gegebenenfalls gefolgt von* Valnure

Colli Piacentini, *gegebenenfalls gefolgt von* Vigoleno

Colli Romagna centrale

Colli Tortonesi

Collina Torinese

Colline di Levanto

Colline Joniche Taratine

Colline Lucchesi

Colline Novaresi

Colline Saluzzesi  
Collio Goriziano  
*Gleichwertige Angabe:* Collio  
Conegliano – Valdobbiadene – Prosecco  
Cònero  
Contea di Sclafani  
Contessa Entellina  
Controguerra  
Copertino  
Cori  
Cortese dell'Alto Monferrato  
Corti Benedettine del Padovano  
Cortona  
Costa d'Amalfi, *gegebenenfalls gefolgt von* Furore  
Costa d'Amalfi, *gegebenenfalls gefolgt von* Ravello  
Costa d'Amalfi, *gegebenenfalls gefolgt von* Tramonti  
Coste della Sesia  
Curtefranca  
Delia Nivolelli  
Dolcetto d'Acqui  
Dolcetto d'Alba  
Dolcetto d'Asti  
Dolcetto delle Langhe Monregalesi  
Dolcetto di Diano d'Alba  
*Gleichwertige Angabe:* Diano d'Alba  
Dolcetto di Dogliani  
Dolcetto di Dogliani Superiore  
*Gleichwertige Angabe:* Dogliani  
Dolcetto di Ovada  
*Gleichwertige Angabe:* Dolcetto d'Ovada  
Dolcetto di Ovada Superiore o Ovada  
Donnici  
Elba  
Eloro, *gegebenenfalls gefolgt von* Pachino  
Erbaluce di Caluso



*Gleichwertige Angabe:* Caluso

Erice

Esino

Est!Est!!Est!!! di Montefiascone

Etna

Falerio dei Colli Ascolani

*Gleichwertige Angabe:* Falerio

Falerno del Massico

Fara

Faro

Fiano di Avellino

Franciacorta

Frascati

Freisa d'Asti

Freisa di Chieri

Friuli Annia

Friuli Aquileia

Friuli Grave

Friuli Isonzo

*Gleichwertige Angabe:* Isonzo del Friuli

Friuli Latisana

Gabiano

Galatina

Galluccio

Gambellara

Garda

Garda Colli Mantovani

Gattinara

Gavi

*Gleichwertige Angabe:* Cortese di Gavi

Genazzano

Ghemme

Gioia del Colle

Girò di Cagliari

Golfo del Tigullio

Gravina  
Greco di Bianco  
Greco di Tufo  
Grignolino d'Asti  
Grignolino del Monferrato Casalese  
Guardia Sanframondi  
*Gleichwertige Angabe:* Guardiolo  
I Terreni di San Severino  
Irpinia, *gegebenenfalls gefolgt von* Campi Taurasini  
Ischia  
Lacrima di Morro  
*Gleichwertige Angabe:* Lacrima di Morro d'Alba  
Lago di Caldaro  
*Gleichwertige Angabe:* Caldaro/Kalterer/Kalterersee  
Lago di Corbara  
Lambrusco di Sorbara  
Lambrusco Grasparossa di Castelvetro  
Lambrusco Mantovano, *gegebenenfalls gefolgt von* Oltre Po Mantovano  
Lambrusco Mantovano, *gegebenenfalls gefolgt von* Viadanese-Sabbionetano  
Lambrusco Salamino di Santa Croce  
Lamezia  
Langhe  
Lessona  
Leverano  
Lison-Pramaggiore  
Lizzano  
Loazzolo  
Locorotondo  
Lugana  
Malvasia delle Lipari  
Malvasia di Bosa  
Malvasia di Cagliari  
Malvasia di Casorzo d'Asti  
*Gleichwertige Angabe:* Cosorzo/Malvasia di Cosorzo  
Malvasia di Castelnuovo Don Bosco

Mamertino di Milazzo  
*Gleichwertige Angabe:* Mamertino

Mandrolisai

Marino

Marsala

Martina  
*Gleichwertige Angabe:* Martina Franca

Matino

Melissa

Menfi, *gegebenenfalls gefolgt von* Bonera

Menfi, *gegebenenfalls gefolgt von* Feudo dei Fiori

Merlara

Molise  
*Gleichwertige Angabe:* del Molise

Monferrato, *gegebenenfalls gefolgt von* Casalese

Monica di Cagliari

Monica di Sardegna

Monreale

Montecarlo

Montecompatri-Colonna  
*Gleichwertige Angabe:* Montecompatri/Colonna

Montecucco

Montefalco

Montefalco Sagrantino

Montello e Colli Asolani

Montepulciano d’Abruzzo, *auch ergänzt durch* Casauria/Terre di Casauria

Montepulciano d’Abruzzo, *auch ergänzt durch* Terre dei Vestini

Montepulciano d’Abruzzo, *gegebenenfalls gefolgt von* Colline Teramane

Monteregio di Massa Marittima

Montescudaio

Monti Lessini  
*Gleichwertige Angabe:* Lessini

Morellino di Scansano

Moscadello di Montalcino

Moscato di Cagliari

Moscato di Pantelleria  
*Gleichwertige Angabe:* Passito di Pantelleria/Pantelleria

Moscato di Sardegna, *gegebenenfalls gefolgt von* Gallura

Moscato di Sardegna, *gegebenenfalls gefolgt von* Tempio Pausania

Moscato di Sardegna, *gegebenenfalls gefolgt von* Tempo

Moscato di Siracusa

Moscato di Sorso-Sennori  
*Gleichwertige Angabe:* Moscato di Sorso/Moscato di Sennori

Moscato di Trani

Nardò

Nasco di Cagliari

Nebbiolo d'Alba

Nettuno

Noto

Nuragus di Cagliari

Offida

Oltrepò Pavese

Orcia

Orta Nova

Orvieto

Ostuni

Pagadebit di Romagna, *gegebenenfalls gefolgt von* Bertinoro

Parrina

Penisola Sorrentina, *gegebenenfalls gefolgt von* Gragnano

Penisola Sorrentina, *gegebenenfalls gefolgt von* Lettere

Penisola Sorrentina, *gegebenenfalls gefolgt von* Sorrento

Pentro di Isernia  
*Gleichwertige Angabe:* Pentro

Pergola

Piemonte

Pietraviva

Pinerolese

Pollino

Pomino

Pornassio  
*Gleichwertige Angabe:* Ormeasco di Pornassio

Primitivo di Manduria

Prosecco

Ramandolo

Recioto di Gambellara

Recioto di Soave

Reggiano

Reno

Riesi

Riviera del Brenta

Riviera del Garda Bresciano  
*Gleichwertige Angabe:* Garda Bresciano

Riviera ligure di ponente, *gegebenenfalls gefolgt von* Albenga/Albengese

Riviera ligure di ponente, *gegebenenfalls gefolgt von* Finale/Finalese

Riviera ligure di ponente, *gegebenenfalls gefolgt von* Riviera dei Fiori

Roero

Romagna Albana spumante

Rossese di Dolceacqua  
*Gleichwertige Angabe:* Dolceacqua

Rosso Barletta

Rosso Canosa, *gegebenenfalls gefolgt von* Canusium

Rosso Conero

Rosso di Cerignola

Rosso di Montalcino

Rosso di Montepulciano

Rosso Orvietano  
*Gleichwertige Angabe:* Orvietano Rosso

Rosso Piceno

Rubino di Cantavenna

Ruchè di Castagnole Monferrato

Salaparuta

Salice Salentino

Sambuca di Sicilia

San Colombano al Lambro

*Gleichwertige Angabe:* San Colombano  
San Gimignano  
San Ginesio  
San Martino della Battaglia  
San Severo  
San Vito di Luzzi  
Sangiovese di Romagna  
Sannio  
Sant'Agata de' Goti  
*Gleichwertige Angabe:* Sant'Agata dei Goti  
Sant'Anna di Isola Capo Rizzuto  
Sant'Antimo  
Santa Margherita di Belice  
Sardegna Semidano, *gegebenenfalls gefolgt von* Mogoro  
Savuto  
Scanzo  
*Gleichwertige Angabe:* Moscato di Scanzo  
Scavigna  
Sciacca  
Serrapetrona  
Sforzato di Valtellina  
*Gleichwertige Angabe:* Sfursat di Valtellina  
Sizzano  
Soave, *gegebenenfalls gefolgt von* Colli Scaligeri  
Soave Superiore  
Solopaca  
Sovana  
Squinzano  
Strevi  
Tarquinia  
Taurasi  
Teroldego Rotaliano  
Terracina  
*Gleichwertige Angabe:* Moscato di Terracina

Terratico di Bibbona, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geographischen Einheit*

Terre dell'Alta Val d'Agri

Terre di Casole

Terre Tollesi

*Gleichwertige Angabe:* Tullum

Torgiano

Torgiano rosso riserva

Trebbiano d'Abruzzo

Trebbiano di Romagna

Trentino, *gegebenenfalls gefolgt von Isera/d'Isera*

Trentino, *gegebenenfalls gefolgt von Sorni*

Trentino, *gegebenenfalls gefolgt von Ziresi/dei Ziresi*

Trento

Val d'Arbia

Val di Cornia, *gegebenenfalls gefolgt von Suvereto*

Val Polcèvera, *gegebenenfalls gefolgt von Coronata*

Valcalepio

Valdadige, *gegebenenfalls gefolgt von Terra dei Forti*

*Gleichwertige Angabe:* Etschtaler

Valdadige Terradeiforti

*Gleichwertige Angabe:* Terradeiforti Valdadige

Valdichiana

Valle d'Aosta, *gegebenenfalls gefolgt von Arnad-Montjovet*

*Gleichwertige Angabe:* Vallée d'Aoste

Valle d'Aosta, *gegebenenfalls gefolgt von Blanc de Morgex et de la Salle*

*Gleichwertige Angabe:* Vallée d'Aoste

Valle d'Aosta, *gegebenenfalls gefolgt von Chambave*

*Gleichwertige Angabe:* Vallée d'Aoste

Valle d'Aosta, *gegebenenfalls gefolgt von Donnas*

*Gleichwertige Angabe:* Vallée d'Aoste

Valle d'Aosta, *gegebenenfalls gefolgt von Enfer d'Arvier*

*Gleichwertige Angabe:* Vallée d'Aoste

Valle d'Aosta, *gegebenenfalls gefolgt von Nus*

*Gleichwertige Angabe:* Vallée d'Aoste

Valle d'Aosta, *gegebenenfalls gefolgt von Torrette*

*Gleichwertige Angabe:* Vallée d'Aoste

Valpolicella, *auch ergänzt durch* Valpantena  
Valsusa  
Valtellina Superiore, *gegebenenfalls gefolgt von* Grumello  
Valtellina Superiore, *gegebenenfalls gefolgt von* Inferno  
Valtellina Superiore, *gegebenenfalls gefolgt von* Maroggia  
Valtellina Superiore, *gegebenenfalls gefolgt von* Sassella  
Valtellina Superiore, *gegebenenfalls gefolgt von* Valgella  
Velletri  
Verbicaro  
Verdicchio dei Castelli di Jesi  
Verdicchio di Matelica  
Verduno Pelaverga  
*Gleichwertige Angabe:* Verduno  
Vermentino di Gallura  
Vermentino di Sardegna  
Vernaccia di Oristano  
Vernaccia di San Gimignano  
Vernaccia di Serrapetrona  
Vesuvio  
Vicenza  
Vignanello  
Vin Santo del Chianti  
Vin Santo del Chianti Classico  
Vin Santo di Montepulciano  
Vini del Piave  
*Gleichwertige Angabe:* Piave  
Vino Nobile di Montepulciano  
Vittoria  
Zagarolo

**Weine mit geschützter geografischer Angabe**

Allerona  
Alta Valle della Greve  
Alto Livenza  
Alto Minicio



Alto Tirino  
Arghillà  
Barbagia  
Basilicata  
Benaco bresciano  
Beneventano  
Bergamasca  
Bettona  
Bianco del Sillaro  
*Gleichwertige Angabe:* Sillaro  
Bianco di Castelfranco Emilia  
Calabria  
Camarro  
Campania  
Cannara  
Civitella d'Agliano  
Colli Aprutini  
Colli Cimini  
Colli del Limbara  
Colli del Sangro  
Colli della Toscana centrale  
Colli di Salerno  
Colli Trevigiani  
Collina del Milanese  
Colline di Genovesato  
Colline Frentane  
Colline Pescaresi  
Colline Savonesi  
Colline Teatine  
Condoleo  
Conselvano  
Costa Viola  
Daunia

Del Vastese

*Gleichwertige Angabe:* Histonium

Delle Venezie

Dugenta

Emilia

*Gleichwertige Angabe:* Dell'Emilia

Epomeo

Esaro

Fontanarossa di Cerda

Forlì

Fortana del Taro

Frusinate

*Gleichwertige Angabe:* del Frusinate

Golfo dei Poeti La Spezia

*Gleichwertige Angabe:* Golfo dei Poeti

Grottino di Roccanova

Isola dei Nuraghi

Lazio

Lipuda

Locride

Marca Trevigiana

Marche

Maremma Toscana

Marmilla

Mitterberg tra Cauria e Tel

*Gleichwertige Angabe:* Mitterberg/Mitterberg zwischen Gfrill und Toll

Modena

*Gleichwertige Angabe:* Provincia di Modena/di Modena

Montecastelli

Montenetto di Brescia

Murgia

Narni

Nurra

Ogliastra

Osco

*Gleichwertige Angabe:* Terre degli Osci

Paestum  
Palizzi  
Parteolla  
Pellaro  
Planargia  
Pompeiano  
Provincia di Mantova  
Provincia di Nuoro  
Provincia di Pavia  
Provincia di Verona  
*Gleichwertige Angabe:* Veronese  
Puglia  
Quistello  
Ravenna  
Roccamonfina  
Romangia  
Ronchi di Brescia  
Ronchi Varesini  
Rotae  
Rubicone  
Sabbioneta  
Salemi  
Salento  
Salina  
Scilla  
Sebino  
Sibiola  
Sicilia  
Spello  
Tarantino  
Terrazze Retiche di Sondrio  
Terre Aquilane  
*Gleichwertige Angabe:* Terre dell'Aquila  
Terre del Volturno

Terre di Chieti

Terre di Veleja

Terre Lariane

Tharros

Toscana

*Gleichwertige Angabe:* Toscana

Trexenta

Umbria

Val di Magra

Val di Neto

Val Tidone

Valcamonica

Valdamato

Vallagarina

Valle Belice

Valle d'Itria

Valle del Crati

Valle del Tirso

Valle Peligna

Valli di Porto Pino

Veneto

Veneto Orientale

Venezia Giulia

Vigneti delle Dolomiti

*Gleichwertige Angabe:* Weinberg Dolomiten

**Traditionelle Begriffe (Art. 118u Abs. 1 Bst. a der Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 des Rates)**

D.O.C	g.U.	Italienisch
D.O.C.G.	g.U.	Italienisch
Denominazione di Origine Controllata e Garantita	g.U.	Italienisch
Denominazione di Origine Controllata	g.U.	Italienisch
Kontrollierte und garantierte Ursprungsbezeichnung	g.U.	Deutsch
Kontrollierte Ursprungsbezeichnung	g.U.	Deutsch

Vino Dolce Naturale	g.U.	Italienisch
Inticazione geografica tipica (IGT)	g.g.A	Italienisch
Landwein	g.g.A	Deutsch
Vin de pays	g.g.A	Französisch

**Traditionelle Begriffe (Art. 118u Abs. 1 Bst. b der Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 des Rates)**

Alberata <i>oder vigneti ad alberata</i>	g.U.	Italienisch
Amarone	g.U.	Italienisch
Ambra	g.U.	Italienisch
Ambrato	g.U.	Italienisch
Annoso	g.U.	Italienisch
Apianum	g.U.	Italienisch
Auslese	g.U.	Italienisch
Buttafuoco	g.U.	Italienisch
Cannellino	g.U.	Italienisch
Cerasuolo	g.U.	Italienisch
Chiaretto	g.U./g.g.A	Italienisch
Ciaret	g.U.	Italienisch
Château	g.U.	Französisch
Classico	g.U.	Italienisch
Dunkel	g.U.	Deutsch
Fine	g.U.	Italienisch
Fior d'Arancio	g.U.	Italienisch
Flétri	g.U.	Französisch
Garibaldi Dolce ( <i>oder GD</i> )	g.U.	Italienisch
Governo all'uso toscano	g.U./g.g.A	Italienisch
Gutturnio	g.U.	Italienisch
Italia Particolare ( <i>oder IP</i> )	g.U.	Italienisch
Klassisch/Klassisches Ursprungsgebiet	g.U.	Deutsch
Kretzer	g.U.	Deutsch
Lacrima	g.U.	Italienisch
Lacryma Christi	g.U.	Italienisch
Lambiccato	g.U.	Italienisch

---

London Particular ( <i>oder LP oder Inghilterra</i> )	g.U.	Italienisch
Occhio di Pernice	g.U.	Italienisch
Oro	g.U.	Italienisch
Passito <i>oder</i> Vino passito <i>oder</i> Vino Passito Liquoroso	g.U./g.g.A	Italienisch
Ramie	g.U.	Italienisch
Rebola	g.U.	Italienisch
Recioto	g.U.	Italienisch
Riserva	g.U.	Italienisch
Rubino	g.U.	Italienisch
Sangue di Giuda	g.U.	Italienisch
Scelto	g.U.	Italienisch
Sciacchetrà	g.U.	Italienisch
Sciac-trà	g.U.	Italienisch
Spätlese	g.U./g.g.A	Deutsch
Soleras	g.U.	Italienisch
Stravecchio	g.U.	Italienisch
Strohwein	g.U./g.g.A	Deutsch
Superiore	g.U.	Italienisch
Superiore Old Marsala	g.U.	Italienisch
Torchiato	g.U.	Italienisch
Torcolato	g.U.	Italienisch
Vecchio	g.U.	Italienisch
Vendemmia Tardiva	g.U./g.g.A	Italienisch
Verdolino	g.U.	Italienisch
Vergine	g.U.	Italienisch
Vermiglio	g.U.	Italienisch
Vino Fiore	g.U.	Italienisch
Vino Novello <i>oder</i> Novello	g.U./g.g.A	Italienisch
Vin Santo <i>oder</i> Vino Santo <i>oder</i> Vinsanto	g.U.	Italienisch
Vivace	g.U./g.g.A	Italienisch

**Zypern****Weine mit geschützter Ursprungsbezeichnung**

Βουνί Παναγιάς – Αμπελίτη

*Gleichwertige Angabe:* Vouni Panayias – Ampelitis

Κουμανδαρία

*Gleichwertige Angabe:* CommandariaΚρασοχώρια Λεμεσού, *gegebenenfalls gefolgt von* Αφάμης*Gleichwertige Angabe:* Krasohoria Lemesou – AfamesΚρασοχώρια Λεμεσού, *gegebenenfalls gefolgt von* Λαόνα*Gleichwertige Angabe:* Krasohoria Lemesou – Laona

Λαόνα Ακάμα

*Gleichwertige Angabe:* Laona Akama

Πιτσιλιά

*Gleichwertige Angabe:* Pitsilia**Weine mit geschützter geografischer Angabe**

Λάρνακα

*Gleichwertige Angabe:* Larnaka

Λεμεσός

*Gleichwertige Angabe:* Lemesos

Λευκωσία

*Gleichwertige Angabe:* Lefkosia

Πάφος

*Gleichwertige Angabe:* Pafos**Traditionelle Begriffe (Art. 118u Abs. 1 Bst. a der Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 des Rates)**

Όίνος γλυκός φυσικός

g.U.

Griechisch

Όίνος Ελεγχόμενης Ονομασίας

g.U.

Griechisch

Προέλευσης (ΟΕΟΠ)

Τοπικός Όίνος

g.g.A

Griechisch

**Traditionelle Begriffe (Art. 118u Abs. 1 Bst. b der Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 des Rates)**

Αμπελώνας (-ες)

g.U./g.g.A

Griechisch

*(Ampelonas (-es))**(Vineyard(-s))*

Κτήμα

g.U./g.g.A

Griechisch

*(Ktima)**(Domain)*

Μοναστήρι (Monastiri) (Monastery)	g.U./g.g.A	Griechisch
Μονή (Moni) (Monastery)	g.U./g.g.A	Griechisch

## Luxemburg

### Weine mit geschützter Ursprungsbezeichnung

#### Crémant de Luxembourg

Moselle Luxembourgeoise, *gefolgt von* Ahn/Assel/Bech-Kleinmacher/Born/Bous/Bumerange/Canach/Ehnen/Ellingen/Elvange/Erpeldingen/Gostingen/Greveldingen/Grevenmacher, *gefolgt von* Appellation contrôlée

Moselle Luxembourgeoise, *gefolgt von* Lenningen/Machtum/Mechtert/Moersdorf/Mondorf/Niederdonven/Oberdonven/Oberwormelding/Remich/Rolling/Rosport/Stadtbredimus, *gefolgt von* Appellation contrôlée

Moselle Luxembourgeoise, *gefolgt von* Remerschen/Remich/Schengen/Schwebsingen/Stadtbredimus/Trintingen/Wasserbilig/Wellenstein/Wintringen or Wormeldingen, *gefolgt von* Appellation contrôlée

Moselle Luxembourgeoise, *gefolgt vom Namen der Rebsorte, gefolgt von* Appellation contrôlée

### Traditionelle Begriffe (Art. 118u Abs. 1 Bst. a der Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 des Rates)

Crémant de Luxembourg	g.U.	Französisch
Marque nationale, <i>gefolgt von</i> :	g.U.	Französisch
– appellation contrôlée		
– appellation d'origine contrôlée		

### Traditionelle Begriffe (Art. 118u Abs. 1 Bst. b der Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 des Rates)

Château	g.U.	Französisch
Grand premier cru	g.U.	Französisch
Premier cru		
Vin classé		
Vendanges tardives	g.U.	Französisch
Vin de glace	g.U.	Französisch
Vin de paille	g.U.	Französisch



**Ungarn****Weine mit geschützter Ursprungsbezeichnung**

Badacsony, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion, der Gemeinde oder des Weinguts*

Balaton

Balaton-felvidék, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion, der Gemeinde oder des Weinguts*

Balatonboglár, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion, der Gemeinde oder des Weinguts*

Balatonfüred-Csopak, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion, der Gemeinde oder des Weinguts*

Balatoni

Bükk, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion, der Gemeinde oder des Weinguts*

Csongrád, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion, der Gemeinde oder des Weinguts*

Debrői Hárslevelű

Duna

Eger, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion, der Gemeinde oder des Weinguts*

Egerszóláti Olaszrizling

Egri Bikavér

Egri Bikavér Superior

Etyek-Buda, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion, der Gemeinde oder des Weinguts*

Hajós-Baja, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion, der Gemeinde oder des Weinguts*

Izsáki Arany Sárfehér

Káli

Kunság, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion, der Gemeinde oder des Weinguts*

Mátra, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion, der Gemeinde oder des Weinguts*

Mór, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion, der Gemeinde oder des Weinguts*

Nagy-Somló, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion, der Gemeinde oder des Weinguts*

Neszmély, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion, der Gemeinde oder des Weinguts*

Pannon

Pannonhalma, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion, der Gemeinde oder des Weinguts*

Pécs, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion, der Gemeinde oder des Weinguts*

Somlói

Somlói Arany

Somlói Nászéjszakák bora

Sopron, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion, der Gemeinde oder des Weinguts*

Szekszárd, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion, der Gemeinde oder des Weinguts*

Tihany

Tokaj, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion, der Gemeinde oder des Weinguts*

Tolna, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion, der Gemeinde oder des Weinguts*

Villány, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion, der Gemeinde oder des Weinguts*

Villányi védett eredetű classicus

Zala, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion, der Gemeinde oder des Weinguts*

### **Weine mit geschützter geografischer Angabe**

Alföldi, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*

Balatonmelléki, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*

Dél-alföldi

Dél-dunántúli

Duna melléki

Duna-Tisza-közi

Dunántúli

Észak-dunántúli

Felső-magyarországi

Nyugat-dunántúli

Tisza melléki

Tisza völgyi

Zempléni

**Traditionelle Begriffe (Art. 118u Abs. 1 Bst. a der Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 des Rates)**

minőségi bor	g.U.	Ungarisch
védett eredetű bor	g.U.	Ungarisch
Tájbor	g.g.A	Ungarisch

**Traditionelle Begriffe (Art. 118u Abs. 1 Bst. b der Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 des Rates)**

Aszú (3)(4)(5)(6) puttonyos	g.U.	Ungarisch
Aszúeszencia	g.U.	Ungarisch
Bikavér	g.U.	Ungarisch
Eszencia	g.U.	Ungarisch
Fordítás	g.U.	Ungarisch
Máslás	g.U.	Ungarisch
Késői szüretelésű bor	g.U./g.g.A	Ungarisch
Válogatott szüretelésű bor	g.U./g.g.A	Ungarisch
Muzeális bor	g.U./g.g.A	Ungarisch
Siller	g.U./g.g.A	Ungarisch
Szamorodni	g.U.	Ungarisch

**Malta**

**Weine mit geschützter Ursprungsbezeichnung**

Gozo

Malta

**Weine mit geschützter geografischer Angabe**

Maltese Islands

**Traditionelle Begriffe (Art. 118u Abs. 1 Bst. a der Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 des Rates)**

Denominazzjoni ta' Orìgini Kontrollata (D.O.K.)	g.U.	Maltesisch
Indikazzjoni Ġeografika Tipika (I.Ġ.T.)	g.g.A	Maltesisch

**Niederlande****Weine mit geschützter geografischer Angabe**

Drenthe

Flevoland

Friesland

Gelderland

Groningen

Limburg

Noord Brabant

Noord Holland

Overijssel

Utrecht

Zeeland

Zuid Holland

**Traditionelle Begriffe (Art. 118u Abs. 1 Bst. a der Verordnung  
(EG) Nr. 1234/2007 des Rates)**

Landwijn

g.g.A

Niederländisch

**Österreich****Weine mit geschützter Ursprungsbezeichnung**Burgenland, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*Carnuntum, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*Kamptal, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*Kärnten, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*Kremstal, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*Leithaberg, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*Mittelburgenland, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*Neusiedlersee, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*Neusiedlersee-Hügelland, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*

Niederösterreich, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*

Oberösterreich, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*

Salzburg, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*

Steiermark, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*

Süd-Oststeiermark, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*

Südburgenland, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*

Südsteiermark, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*

Thermenregion, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*

Tirol, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*

Traisental, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*

Vorarlberg, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*

Wachau, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*

Wagram, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*

Weinviertel, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*

Weststeiermark, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*

Wien, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit*

### **Weine mit geschützter geografischer Angabe**

Bergland

Steierland

Weinland

Wien

**Traditionelle Begriffe (Art. 118u Abs. 1 Bst. a der Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 des Rates)**

Prädikatswein <i>oder</i> Qualitätswein besonderer Reife und Leseart, <i>gegebenenfalls gefolgt von:</i>	g.U.	Deutsch
– Ausbruch/Ausbruchwein		
– Auslese/Auslesewein		
– Beerenauslese/Beerenauslesewein		
– Kabinett/Kabinettwein		
– Schilfwein		
– Spätlese/Spätlesewein		
– Strohwein		
– Trockenbeerenauslese		
– Eiswein		
DAC	g.U.	Lateinisch
Districtus Austriae Controllatus	g.U.	Lateinisch
Qualitätswein oder Qualitätswein mit staatlicher Prüfnummer	g.U.	Deutsch
Landwein	g.g.A	Deutsch

**Traditionelle Begriffe (Art. 118u Abs. 1 Bst. b der Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 des Rates)**

Ausstich	g.U./g.g.A	Deutsch
Auswahl	g.U./g.g.A	Deutsch
Bergwein	g.U./g.g.A	Deutsch
Klassik/Classic	g.U.	Deutsch
Heuriger	g.U./g.g.A	Deutsch
Gemischter Satz	g.U./g.g.A	Deutsch
Jubiläumswein	g.U./g.g.A	Deutsch
Reserve	g.U.	Deutsch
Schilcher	g.U./g.g.A	Deutsch
Sturm	g.g.A	Deutsch

**Portugal****Weine mit geschützter Ursprungsbezeichnung**

Alenquer

Alentejo, *gegebenenfalls gefolgt von* BorbaAlentejo, *gegebenenfalls gefolgt von* ÉvoraAlentejo, *gegebenenfalls gefolgt von* Granja-AmarelejaAlentejo, *gegebenenfalls gefolgt von* MouraAlentejo, *gegebenenfalls gefolgt von* PortalegreAlentejo, *gegebenenfalls gefolgt von* RedondoAlentejo, *gegebenenfalls gefolgt von* ReguengosAlentejo, *gegebenenfalls gefolgt von* Vidigueira

Arruda

Bairrada

Beira Interior, *gegebenenfalls gefolgt von* Castelo RodrigoBeira Interior, *gegebenenfalls gefolgt von* Cova da BeiraBeira Interior, *gegebenenfalls gefolgt von* Pinhel

Biscoitos

Bucelas

Carcavelos

Colares

Dão, *gegebenenfalls gefolgt von* AlvaDão, *gegebenenfalls gefolgt von* BesteirosDão, *gegebenenfalls gefolgt von* CastendoDão, *gegebenenfalls gefolgt von* Serra da EstrelaDão, *gegebenenfalls gefolgt von* SilgueirosDão, *gegebenenfalls gefolgt von* Terras de AzuraraDão, *gegebenenfalls gefolgt von* Terras de Senhorim

Dão Nobre

Douro, *gegebenenfalls gefolgt von* Baixo Corgo*Gleichwertige Angabe:* Vinho do DouroDouro, *gegebenenfalls gefolgt von* Cima Corgo*Gleichwertige Angabe:* Vinho do DouroDouro, *gegebenenfalls gefolgt von* Douro Superior*Gleichwertige Angabe:* Vinho do DouroEncostas d'Aire, *gegebenenfalls gefolgt von* Alcobaca

Encostas d'Aire, *gegebenenfalls gefolgt von* Ourém

Graciosa

Lafões

Lagoa

Lagos

Madeira

*Gleichwertige Angabe:* Madera/Vinho da Madeira/Madeira Weine/Madeira Wine/  
Vin de Madère/Vino di Madera/Madeira Wijn

Madeirense

Moscatel de Setúbal

Moscatel do Douro

Óbidos

Palmela

Pico

Portimão

Porto

*Gleichwertige Angabe:* Oporto/Vinho do Porto/Vin de Porto/Port/Port Wine/  
Portwein/Portvin/Portwijn

Ribatejo, *gegebenenfalls gefolgt von* Almeirim

Ribatejo, *gegebenenfalls gefolgt von* Cartaxo

Ribatejo, *gegebenenfalls gefolgt von* Chamusca

Ribatejo, *gegebenenfalls gefolgt von* Coruche

Ribatejo, *gegebenenfalls gefolgt von* Santarém

Ribatejo, *gegebenenfalls gefolgt von* Tomar

Setúbal

Setúbal Roxo

Tavira

Távora-Varosa

Torres Vedras

Trás-os-Montes, *gegebenenfalls gefolgt von* Chaves

Trás-os-Montes, *gegebenenfalls gefolgt von* Planalto Mirandês

Trás-os-Montes, *gegebenenfalls gefolgt von* Valpaços

Vinho do Douro, *gegebenenfalls gefolgt von* Baixo Corgo

*Gleichwertige Angabe:* Douro



Vinho do Douro, *gegebenenfalls gefolgt von* Cima Corgo

*Gleichwertige Angabe:* Douro

Vinho do Douro, *gegebenenfalls gefolgt von* Douro Superior

*Gleichwertige Angabe:* Douro

Vinho Verde, *gegebenenfalls gefolgt von* Amarante

Vinho Verde, *gegebenenfalls gefolgt von* Ave

Vinho Verde, *gegebenenfalls gefolgt von* Baião

Vinho Verde, *gegebenenfalls gefolgt von* Basto

Vinho Verde, *gegebenenfalls gefolgt von* Cávado

Vinho Verde, *gegebenenfalls gefolgt von* Lima

Vinho Verde, *gegebenenfalls gefolgt von* Monção e Melgaço

Vinho Verde, *gegebenenfalls gefolgt von* Paiva

Vinho Verde, *gegebenenfalls gefolgt von* Sousa

Vinho Verde Alvarinho

Vinho Verde Alvarinho Espumante

**Weine mit geschützter geografischer Angabe**

Lisboa, *gegebenenfalls gefolgt von* Alta Estremadura

Lisboa, *gegebenenfalls gefolgt von* Estremadura

Península de Setúbal

Tejo

Vinho Espumante Beiras, *gegebenenfalls gefolgt von* Beira Alta

Vinho Espumante Beiras, *gegebenenfalls gefolgt von* Beira Litoral

Vinho Espumante Beiras, *gegebenenfalls gefolgt von* Terras de Sico

Vinho Licoroso Algarve

Vinho Regional Açores

Vinho Regional Alentejano

Vinho Regional Algarve

Vinho Regional Beiras, *gegebenenfalls gefolgt von* Beira Alta

Vinho Regional Beiras, *gegebenenfalls gefolgt von* Beira Litoral

Vinho Regional Beiras, *gegebenenfalls gefolgt von* Terras de Sico

Vinho Regional Duriense

Vinho Regional Minho

Vinho Regional Terras Madeirenses

Vinho Regional Transmontano

**Traditionelle Begriffe (Art. 118u Abs. 1 Bst. a der Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 des Rates)**

Denominação de origem	g.U.	Portugiesisch
Denominação de origem controlada	g.U.	Portugiesisch
DO	g.U.	Portugiesisch
DOC	g.U.	Portugiesisch
Indicação de proveniência regulamentada	g.g.A	Portugiesisch
IPR	g.g.A	Portugiesisch
Vinho doce natural	g.U.	Portugiesisch
Vinho generoso	g.U.	Portugiesisch
Vinho regional	g.g.A	Portugiesisch

**Traditionelle Begriffe (Art. 118u Abs. 1 Bst. b der Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 des Rates)**

Canteiro	g.U.	Portugiesisch
Colheita Seleccionada	g.U.	Portugiesisch
Crusted/Crusting	g.U.	Englisch
Escolha	g.U.	Portugiesisch
Escuro	g.U.	Portugiesisch
Fino	g.U.	Portugiesisch
Frasqueira	g.U.	Portugiesisch
Garrafeira	g.U./g.g.A	Portugiesisch
Lágrima	g.U.	Portugiesisch
Leve	g.U.	Portugiesisch
Nobre	g.U.	Portugiesisch
Reserva	g.U.	Portugiesisch
Velha reserva ( <i>oder</i> grande reserva)	g.U.	Portugiesisch
Ruby	g.U.	Englisch
Solera	g.U.	Portugiesisch
Super reserva	g.U.	Portugiesisch
Superior	g.U.	Portugiesisch
Tawny	g.U.	Englisch
Vintage, <i>gegebenenfalls gefolgt von</i> Late Bottle (LBV) <i>oder</i> Character	g.U.	Englisch
Vintage	g.U.	Englisch

**Rumänien****Weine mit geschützter Ursprungsbezeichnung**

Aiud, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion*

Alba Iulia, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion*

Babadag, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion*

Banat, *gegebenenfalls gefolgt von Dealurile Tirolului*

Banat, *gegebenenfalls gefolgt von Moldova Nouă*

Banat, *gegebenenfalls gefolgt von Silagiu*

Banu Mărăcine, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion*

Bohotin, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion*

Cernătești – Podgoria, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion*

Cotești, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion*

Cotnari

Crișana, *gegebenenfalls gefolgt von Biharia*

Crișana, *gegebenenfalls gefolgt von Diosig*

Crișana, *gegebenenfalls gefolgt von Șimleu Silvaniei*

Dealu Bujorului, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion*

Dealu Mare, *gegebenenfalls gefolgt von Boldești*

Dealu Mare, *gegebenenfalls gefolgt von Breaza*

Dealu Mare, *gegebenenfalls gefolgt von Ceptura*

Dealu Mare, *gegebenenfalls gefolgt von Merei*

Dealu Mare, *gegebenenfalls gefolgt von Tohani*

Dealu Mare, *gegebenenfalls gefolgt von Urlați*

Dealu Mare, *gegebenenfalls gefolgt von Valea Călugărească*

Dealu Mare, *gegebenenfalls gefolgt von Zorești*

Drăgășani, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion*

Huși, *gegebenenfalls gefolgt von Vutcani*

Iana, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion*

Iași, *gegebenenfalls gefolgt von Bucium*

Iași, *gegebenenfalls gefolgt von Copou*

Iași, *gegebenenfalls gefolgt von Uricani*

Lechința, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion*

Mehedinți, *gegebenenfalls gefolgt von Corcova*

Mehedinți, *gegebenenfalls gefolgt von Golul Drâncei*

Mehedinți, *gegebenenfalls gefolgt von Orevița*  
Mehedinți, *gegebenenfalls gefolgt von Severin*  
Mehedinți, *gegebenenfalls gefolgt von Vânu Mare*  
Miniș, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion*  
Murfatlar, *gegebenenfalls gefolgt von Cernavodă*  
Murfatlar, *gegebenenfalls gefolgt von Medgidia*  
Nicorești, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion*  
Odobești, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion*  
Oltina, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion*  
Panciu, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion*  
Pietroasa, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion*  
Recaș, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion*  
Sâmburești, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion*  
Sarica Niculițel, *gegebenenfalls gefolgt von Tulcea*  
Sebeș - Apold, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion*  
Segarcea, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion*  
Ștefănești, *gegebenenfalls gefolgt von Costești*  
Târnave, *gegebenenfalls gefolgt von Blaj*  
Târnave, *gegebenenfalls gefolgt von Jidvei*  
Târnave, *gegebenenfalls gefolgt von Mediaș*

### **Weine mit geschützter geografischer Angabe**

Colinele Dobrogei, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion*  
Dealurile Crișanei, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen der Teilregion*  
Dealurile Moldovei *oder gegebenenfalls Dealurile Covurluiului*  
Dealurile Moldovei *oder gegebenenfalls Dealurile Hârăului*  
Dealurile Moldovei *oder gegebenenfalls Dealurile Hușilor*  
Dealurile Moldovei *oder gegebenenfalls Dealurile Iașilor*  
Dealurile Moldovei *oder gegebenenfalls Dealurile Tutovei*  
Dealurile Moldovei *oder gegebenenfalls Terasale Siretului*  
Dealurile Moldovei  
Dealurile Munteniei  
Dealurile Olteniei  
Dealurile Sătmarului

Dealurile Transilvaniei

Dealurile Vrancei

Dealurile Zarandului

Terasele Dunării

Viile Caraşului

Viile Timişului

**Traditionelle Begriffe (Art. 118u Abs. 1 Bst. a der Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 des Rates)**

Vin cu denumire de origine controlată (D.O.C.), gefolgt von: g.U. Rumänisch

– Cules la maturitate deplină – C.M.D.

– Cules târziu – C.T.

– Cules la înobilarea boabelor – C.I.B.

Vin spumant cu denumire de origine controlată – D.O.C. g.U. Rumänisch

Vin cu indicație geografică g.g.A. Rumänisch

**Traditionelle Begriffe (Art. 118u Abs. 1 Bst. b der Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 des Rates)**

Rezervă g.U./g.g.A. Rumänisch

Vin de vinotecă g.U. Rumänisch

**Slowenien**

**Weine mit geschützter Ursprungsbezeichnung**

*Bela krajina, gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit und/oder einer Einzellage*

*Belokranjec, gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit und/oder einer Einzellage*

*Bizeljčan, gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit und/oder einer Einzellage*

*Bizeljsko-Sremič, gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit und/oder einer Einzellage*  
Gleichwertige Angabe: Sremič-Bizeljsko

*Cviček, Dolenjska, gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit und/oder einer Einzellage*

*Dolenjska, gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit und/oder einer Einzellage*

Goriška Brda, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit und/oder einer Einzelle*

*Gleichwertige Angabe:* Brda

Kras, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit und/oder einer Einzelle*

Metliška črna, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit und/oder einer Einzelle*

Prekmurje, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit und/oder einer Einzelle*

*Gleichwertige Angabe:* Prekmurčan

Slovenska Istra, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit und/oder einer Einzelle*

Štajerska Slovenija, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit und/oder einer Einzelle*

Teran, Kras, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit und/oder einer Einzelle*

Vipavska dolina, *gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer kleineren geografischen Einheit und/oder einer Einzelle*

*Gleichwertige Angabe:* Vipava, Vipavec, Vipavčan

### **Weine mit geografischer Angabe**

Podravje, *auch gefolgt von dem Begriff «mlado vino»; die Namen können auch in Adjektivform verwendet werden*

Posavje, *auch gefolgt von dem Begriff «mlado vino»; die Namen können auch in Adjektivform verwendet werden*

Primorska, *auch gefolgt von dem Begriff «mlado vino»; die Namen können auch in Adjektivform verwendet werden*

### **Traditionelle Begriffe (Art. 118u Abs. 1 Bst. a der Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 des Rates)**

Kakovostno vino z zaščitenim geografskim poreklom (kakovostno vino ZGP), <i>gegebenenfalls gefolgt von Mlado vino</i>	g.U.	Slowenisch
---	------	------------

Kakovostno peneče vino z zaščitenim geografskim poreklom (Kakovostno vino ZGP)	g.U.	Slowenisch
--	------	------------

Penina	g.U.	Slowenisch
--------	------	------------

Vino s priznanim tradicionalnim poimenovanjem (vino PTP)	g.U.	Slowenisch
--	------	------------

Renome	g.U.	Slowenisch
--------	------	------------

Vrhunsko vino z zaščitnim geografskim g.U. Slowenisch  
poreklom (vrhunsko vino ZGP),  
*gegebenenfalls gefolgt von:*

- Pozna trgatve
- Izbor
- Jagodni izbor
- Suhi jagodni izbor
- Ledeno vino
- Arhivsko vino (Arhiva)
- Slamnovino (vino iz sušenega grozdja)

Vrhunsko peneče vino z zaščitnim g.g.A Slowenisch  
geografskim poreklom (Vrhunsko  
peneče vino ZGP)

**Traditionelle Begriffe (Art. 118u Abs. 1 Bst. b der Verordnung  
(EG) Nr. 1234/2007 des Rates)**

Mlado vino g.U./g.g.A Slowenisch

**Slowakei**

**Weine mit geschützter Ursprungsbezeichnung**

Južnoslovenská vinohradnícka oblasť, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geographischen Einheit*

Južnoslovenská vinohradnícka oblasť, *gegebenenfalls gefolgt von Dunajskostredský vinohradnícky rajón*

Južnoslovenská vinohradnícka oblasť, *gegebenenfalls gefolgt von Galantský vinohradnícky rajón*

Južnoslovenská vinohradnícka oblasť, *gegebenenfalls gefolgt von Hurbanovský vinohradnícky rajón*

Južnoslovenská vinohradnícka oblasť, *gegebenenfalls gefolgt von Komárňanský vinohradnícky rajón*

Južnoslovenská vinohradnícka oblasť, *gegebenenfalls gefolgt von Palárikovský vinohradnícky rajón*

Južnoslovenská vinohradnícka oblasť, *gegebenenfalls gefolgt von Šamorínský vinohradnícky rajón*

Južnoslovenská vinohradnícka oblasť, *gegebenenfalls gefolgt von Strekovský vinohradnícky rajón*

Južnoslovenská vinohradnícka oblasť, *gegebenenfalls gefolgt von Štúrovský vinohradnícky rajón*

- Malokarpatská vinohradnícka oblasť, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*
- Malokarpatská vinohradnícka oblasť, *gegebenenfalls gefolgt von Bratislavský vinohradnícky rajón*
- Malokarpatská vinohradnícka oblasť, *gegebenenfalls gefolgt von Dofanský vinohradnícky rajón*
- Malokarpatská vinohradnícka oblasť, *gegebenenfalls gefolgt von Hlohovecký vinohradnícky rajón*
- Malokarpatská vinohradnícka oblasť, *gegebenenfalls gefolgt von Modranský vinohradnícky rajón*
- Malokarpatská vinohradnícka oblasť, *gegebenenfalls gefolgt von Orešanský vinohradnícky rajón*
- Malokarpatská vinohradnícka oblasť, *gegebenenfalls gefolgt von Pezinský vinohradnícky rajón*
- Malokarpatská vinohradnícka oblasť, *gegebenenfalls gefolgt von Senecký vinohradnícky rajón*
- Malokarpatská vinohradnícka oblasť, *gegebenenfalls gefolgt von Skalický vinohradnícky rajón*
- Malokarpatská vinohradnícka oblasť, *gegebenenfalls gefolgt von Stupavský vinohradnícky rajón*
- Malokarpatská vinohradnícka oblasť, *gegebenenfalls gefolgt von Trnavský vinohradnícky rajón*
- Malokarpatská vinohradnícka oblasť, *gegebenenfalls gefolgt von Vrbovský vinohradnícky rajón*
- Malokarpatská vinohradnícka oblasť, *gegebenenfalls gefolgt von Záhorský vinohradnícky rajón*
- Nitrianska vinohradnícka oblasť, *gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit*
- Nitrianska vinohradnícka oblasť, *gegebenenfalls gefolgt von Nitriansky vinohradnícky rajón*
- Nitrianska vinohradnícka oblasť, *gegebenenfalls gefolgt von Pukanecký vinohradnícky rajón*
- Nitrianska vinohradnícka oblasť, *gegebenenfalls gefolgt von Radošinský vinohradnícky rajón*
- Nitrianska vinohradnícka oblasť, *gegebenenfalls gefolgt von Šintavský vinohradnícky rajón*
- Nitrianska vinohradnícka oblasť, *gegebenenfalls gefolgt von Tekovský vinohradnícky rajón*



- Nitrianska vinohradnícka oblasť, gegebenenfalls gefolgt von Vrábelský vinohradnícky rajón
- Nitrianska vinohradnícka oblasť, gegebenenfalls gefolgt von Želiezovský vinohradnícky rajón
- Nitrianska vinohradnícka oblasť, gegebenenfalls gefolgt von Žitavský vinohradnícky rajón
- Nitrianska vinohradnícka oblasť, gegebenenfalls gefolgt von Zlatomoravecký vinohradnícky rajón
- Stredoslovenská vinohradnícka oblasť, gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit
- Stredoslovenská vinohradnícka oblasť, gegebenenfalls gefolgt von Fil'akovský vinohradnícky rajón
- Stredoslovenská vinohradnícka oblasť, gegebenenfalls gefolgt von Gemerský vinohradnícky rajón
- Stredoslovenská vinohradnícka oblasť, gegebenenfalls gefolgt von Hontiansky vinohradnícky rajón
- Stredoslovenská vinohradnícka oblasť, gegebenenfalls gefolgt von Ipeľský vinohradnícky rajón
- Stredoslovenská vinohradnícka oblasť, gegebenenfalls gefolgt von Modrokamencký vinohradnícky rajón
- Stredoslovenská vinohradnícka oblasť, gegebenenfalls gefolgt von Tornaľský vinohradnícky rajón
- Stredoslovenská vinohradnícka oblasť, gegebenenfalls gefolgt von Vinický vinohradnícky rajón
- Vinohradnícka oblasť Tokaj, gegebenenfalls gefolgt vom Namen einer der folgenden kleineren geografischen Einheiten: Bara/Čerhov/Černochoh/Malá Trňa/ Slovenské Nové Mesto/Veľká Trňa/Viničky
- Východoslovenská vinohradnícka oblasť, gegebenenfalls gefolgt von einer Teilregion und/oder kleineren geografischen Einheit
- Východoslovenská vinohradnícka oblasť, gegebenenfalls gefolgt von Kráľovskochlmecký vinohradnícky rajón
- Východoslovenská vinohradnícka oblasť, gegebenenfalls gefolgt von Michalovský vinohradnícky rajón
- Východoslovenská vinohradnícka oblasť, gegebenenfalls gefolgt von Moldavský vinohradnícky rajón
- Východoslovenská vinohradnícka oblasť, gegebenenfalls gefolgt von Sobranecký vinohradnícky rajón

**Weine mit geschützter geografischer Angabe**

Južnoslovenská vinohradnícka oblasť, *auch ergänzt durch den Begriff «oblastné vino»*

Malokarpatská vinohradnícka oblasť, *auch ergänzt durch den Begriff «oblastné vino»*

Nitrianska vinohradnícka oblasť, *auch ergänzt durch den Begriff «oblastné vino»*

Stredoslovenská vinohradnícka oblasť, *auch ergänzt durch den Begriff «oblastné vino»*

Východoslovenská vinohradnícka oblasť, *auch ergänzt durch den Begriff «oblastné vino»*

**Traditionelle Begriffe (Art. 118u Abs. 1 Bst. a der Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 des Rates)**

Akostné víno	g.U.	Slowakisch
Akostné víno s prívlastkom, <i>ergänzt durch:</i>	g.U.	Slowakisch
– Kabinetné		
– Neskorý zber		
– Výber z hrozna		
– Bobuľovývýber		
– Hrozienkový výber		
– Cibébový výber		
– L'adový zber		
– Slamové víno		
Esencia	g.U.	Slowakisch
Forditáš	g.U.	Slowakisch
Másláš	g.U.	Slowakisch
Pestovateľský sekt	g.U.	Slowakisch
Samorodné	g.U.	Slowakisch
Sekt vinohradnickej oblasti	g.U.	Slowakisch
Výber (3)(4)(5)(6) putňový	g.U.	Slowakisch
Výberová esencia	g.U.	Slowakisch

**Traditionelle Begriffe (Art. 118u Abs. 1 Bst. b der Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 des Rates)**

Mladé víno	g.U.	Slowakisch
Archívne víno	g.U.	Slowakisch
Panenská úroda	g.U.	Slowakisch

**Vereinigtes Königreich****Weine mit geschützter Ursprungsbezeichnung**

English Vineyards

Welsh Vineyards

**Weine mit geschützter geografischer Angabe**England, *auch ersetzt durch* BerkshireEngland, *auch ersetzt durch* BuckinghamshireEngland, *auch ersetzt durch* CheshireEngland, *auch ersetzt durch* CornwallEngland, *auch ersetzt durch* DerbyshireEngland, *auch ersetzt durch* DevonEngland, *auch ersetzt durch* DorsetEngland, *auch ersetzt durch* East AngliaEngland, *auch ersetzt durch* GloucestershireEngland, *auch ersetzt durch* HampshireEngland, *auch ersetzt durch* HerefordshireEngland, *auch ersetzt durch* Isle of WightEngland, *auch ersetzt durch* Isles of ScillyEngland, *auch ersetzt durch* KentEngland, *auch ersetzt durch* LancashireEngland, *auch ersetzt durch* LeicestershireEngland, *auch ersetzt durch* LincolnshireEngland, *auch ersetzt durch* NorthamptonshireEngland, *auch ersetzt durch* NottinghamshireEngland, *auch ersetzt durch* OxfordshireEngland, *auch ersetzt durch* RutlandEngland, *auch ersetzt durch* ShropshireEngland, *auch ersetzt durch* Somerset

England, *auch ersetzt durch* Staffordshire  
 England, *auch ersetzt durch* Surrey  
 England, *auch ersetzt durch* Sussex  
 England, *auch ersetzt durch* Warwickshire  
 England, *auch ersetzt durch* West Midlands  
 England, *auch ersetzt durch* Wiltshire  
 England, *auch ersetzt durch* Worcestershire  
 England, *auch ersetzt durch* Yorkshire  
 Wales, *auch ersetzt durch* Cardiff  
 Wales, *auch ersetzt durch* Cardiganshire  
 Wales, *auch ersetzt durch* Carmarthenshire  
 Wales, *auch ersetzt durch* Denbighshire  
 Wales, *auch ersetzt durch* Gwynedd  
 Wales, *auch ersetzt durch* Monmouthshire  
 Wales, *auch ersetzt durch* Newport  
 Wales, *auch ersetzt durch* Pembrokeshire  
 Wales, *auch ersetzt durch* Rhondda Cynon Taf  
 Wales, *auch ersetzt durch* Swansea  
 Wales, *auch ersetzt durch* The Vale of Glamorgan  
 Wales, *auch ersetzt durch* Wrexham

**Traditionelle Begriffe (Art. 118u Abs. 1 Bst. a der Verordnung  
(EG) Nr. 1234/2007 des Rates)**

quality (sparkling) wine	g.U.	Englisch
Regional wine	g.g.A	Englisch

NB: Die kursiv geschriebenen Begriffe dienen lediglich zur Information und/oder Erläuterung und unterliegen somit nicht den Schutzbestimmungen gemäss diesem Anhang.

**Teil B: Geschützte Namen von Weinbauerzeugnissen mit Ursprung in der Schweiz****Weine mit kontrollierter Ursprungsbezeichnung**

Auvernier  
Basel-Landschaft  
Basel-Stadt  
Bern/Berne  
Bevaix  
Bielersee/Lac de Bienne  
Bôle  
Bonvillars  
Boudry  
Chablais  
Champréveyres  
Château de Chouilly  
Château de Collex  
Château du Crest  
Cheyres  
Chez-le-Bart  
Colombier  
Corcelles-Cormondrèche  
Cornaux  
Cortailod  
Coteau de Bossy  
Coteau de Bourdigny  
Coteau de Chevrens  
Coteau de Choulex  
Coteau de Chouilly  
Coteau de Genthod  
Coteau de la vigne blanche  
Coteau de Lully  
Coteau de Peissy  
Coteau des Baillets  
Coteaux de Dardagny

---

Coteaux de Peney  
Côtes de Landecy  
Côtes de Russin  
Côtes-de-l'Orbe  
Cressier  
Domaine de l'Abbaye  
Entre-deux-Lacs  
Fresens  
Genève  
Glarus  
Gorgier  
Grand Carraz  
Graubünden/Grigioni  
Hauterive  
La Béroche  
La Côte  
La Coudre  
La Feuillée  
Lavaux  
Le Landeron  
Luzern  
Mandement de Jussy  
Neuchâtel  
Nidwalden  
Obwalden  
Peseux  
Rougemont  
Saint-Aubin-Sauges  
Saint-Blaise  
Schaffhausen  
Schwyz  
Solothurn  
St. Gallen  
Thunersee

Thurgau

*Ticino gegebenenfalls unter Voranstellung von «Rosso del», «Bianco del» oder «Rosato del»*

Uri

Valais/Wallis

Vaud

Vaumarcus

Ville de Neuchâtel

Vully

Zürich

Zürichsee

Zug

### **Traditionelle Begriffe**

Auslese/Sélection/Selezione

Appellation d'origine

Appellation d'origine contrôlée (AOC)

Attestierter Winzerwy

Beerenauslese/Sélection de grains nobles

Beerli/Beerliwein

Château/Schloss/Castello<sup>6</sup>

Cru

Denominazione di origine

Denominazione di origine controllata (DOC)

Eiswein/vin de glace

Federweiss/Weissherbst<sup>7</sup>

Flétri/Flétri sur souche

Gletscherwein/Vin des Glaciers

Grand Cru

Indicazione geografica tipica (IGT)

<sup>6</sup> Diese Begriffe sind nur geschützt für die Kantone, in denen sie genau definiert sind, d.h. Vaud, Valais und Genève.

<sup>7</sup> Der Schutz dieser Begriffe gilt unbeschadet der Verwendung des traditionellen deutschen Begriffs «Federweisser» für zum Verzehr bestimmten teilweise gegorenen Traubenmost gemäss Artikel 34c der deutschen Weinverordnung und Artikel 40 der Verordnung (EG) Nr. 607/2009 der Kommission.

**Kontrollierte Ursprungsbezeichnung (KUB/AOC)**

La Gerle

Landwein

Œil-de-Perdrix<sup>8</sup>Passerillé/Strohwein/Sforzato<sup>9</sup>

Premier Cru

Pressé doux/Süssdruck

Primeur/Vin nouveau/Novello

Riserva

Schiller

Spätlese/Vendange tardive/Vendemmia tardiva<sup>10</sup>

Sur lie(s)/auf der Hefe ausgebaut

Tafelwein

Terravin

Trockenbeerenauslese

Ursprungsbezeichnung

Village(s)

Vin de pays

Vin de table

Vin doux naturel<sup>11</sup>

Vinatura

Vino da tavola

VITI

Winzerwy

**Traditionelle Namen**

Dôle

Dorin

<sup>8</sup> Dieser Begriff ist geschützt unbeschadet des Artikels 40 der Verordnung (EG) Nr. 607/2009 der Kommission.

<sup>9</sup> Für Ausfuhren in die Union: Gesamtalkoholgehalt (vorhandener und potenzieller) 16 % vol.

<sup>10</sup> Für Ausfuhren in die Union muss der natürliche Zuckergehalt um mindestens 1 % über dem Jahresdurchschnitt anderer Weine liegen.

<sup>11</sup> Für Ausfuhren in die Union gilt dieser Begriff für einen Likörwein mit strikteren Merkmalen hinsichtlich des Zuckerertrags und -gehalts (ursprünglicher natürlicher Zuckergehalt 252 g/l).



Ermitage du Valais oder Hermitage du Valais

Fendant

Goron

Johannisberg du Valais

Malvoisie du Valais

Nostrano

Salvagnin

Païen oder Heida

*Anlage 5***Bedingungen und Verfahren gemäss Artikel 8 Absatz 9  
und Artikel 25 Absatz 1 Buchstabe b**

- I. Der Schutz der in Artikel 8 dieses Anhangs genannten Namen steht der Verwendung der Namen der folgenden Rebsorten für Weine mit Ursprung in der Schweiz nicht entgegen, sofern dies den schweizerischen Rechtsvorschriften entspricht und die Namen gemeinsam mit einer geografischen Angabe angeführt werden, aus der die Herkunft des Weins klar hervorgeht:
  - Ermitage/Hermitage;
  - Johannisberg.
- II. Gemäss Artikel 25 Buchstabe b und vorbehaltlich besonderer Bestimmungen, die auf die Regelung über die Begleitpapiere für die Beförderung anwendbar sind, gilt dieser Anhang nicht für Weinbauerzeugnisse:
  - a) die Reisende im Gepäck für ihren Privatverbrauch mitführen;
  - b) die zwischen Privatpersonen für ihren Privatverbrauch versandt werden;
  - c) die zum Umzugsgut oder zum Erbe von Privatpersonen gehören;
  - d) die bis zu einer Menge von höchstens 1 hl für wissenschaftliche oder technische Versuchszwecke eingeführt werden;
  - e) die als Teil der Freimengen für diplomatische, konsularische oder ähnliche Einrichtungen eingeführt werden;
  - f) die sich im Bordvorrat internationaler Transportmittel befinden.

**Erklärung der Kommission zu Artikel 7**

Die Europäische Union erklärt, dass sie keine Einwände gegen die Verwendung der Begriffe «geschützte Ursprungsbezeichnung» und «geschützte geografische Bezeichnung», einschliesslich ihrer Abkürzungen «g.U.» und «g.g.A.», gemäss Artikel 7 Absatz 1 von Anhang 7 des Abkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über den Handel mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen durch die Schweiz erheben wird, sofern die schweizerischen Rechtsvorschriften über geografische Angaben für Agrar- und Weinbauerzeugnisse mit den Rechtsvorschriften der Europäischen Union in Einklang stehen.»